

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **F**

GROSS- UND EINZELHANDEL GASTGEWERBE FREMDENVERKEHR

Reihe 8

Fremdenverkehr

I. Fremdenverkehr in Beherbergungsstätten

Februar 1963



Bestellnummer: F 8/1 - m 2/63

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

| | |
|--|----|
| Einführung in die Erhebung | 3 |
| Übersichten | |
| I. Fremdenverkehr in Beherbergungsstätten (vorläufiges Ergebnis) | |
| 1. Fremdenmeldungen und Fremdenübernachtungen nach Ländern, Gemeindegruppen und Betriebsarten | 8 |
| 2. Fremdenübernachtungen in den Ländern nach Gemeindegruppen | 9 |
| 3. Fremdenübernachtungen in den Ländern nach Betriebsarten | 10 |
| a) Anteile der Länder | |
| b) Anteile der Betriebsarten | |
| 4. Fremdenmeldungen und Fremdenübernachtungen nach dem ständigen Wohnsitz der Fremden | 11 |
| 5. Übernachtungen von Auslandsgästen in den Ländern nach wichtigen Herkunftsländern | 12 |
| a) Anteile der Länder | |
| b) Anteile der Herkunftsländer | |
| 6. Fremdenmeldungen und Fremdenübernachtungen nach Gemeindegruppen und wichtigen Berichtsgemeinden | 13 |
| II. Grenzüberschreitender Reiseverkehr | |
| 1. Grenzübertritte ein- und durchreisender Personen über die Grenzen des Bundesgebietes und Ein- und Durchreisen von Personen im Interzonenverkehr | 20 |
| a) nach Grenzübergängen | |
| b) nach der Staatsangehörigkeit | |
| 2. Grenzübertritte ein- und durchreisender Personenkraftfahrzeuge über die Grenzen des Bundesgebietes und Einreisen von Personenkraftfahrzeugen im Interzonenverkehr | 21 |
| a) Aus dem Ausland eingereiste Personenkraftfahrzeuge nach dem Heimatstaat | |
| b) Aus dem Ausland eingereiste deutsche Personenkraftfahrzeuge nach dem Grenzeingangs- bzw. Fahrtantrittsland | |
| c) Im Interzonenverkehr eingereiste Personenkraftfahrzeuge nach dem Fahrtantrittsland | |
| III. Einnahmen und Ausgaben von Devisen im Reiseverkehr | |
| 1. Einnahmen und Ausgaben von Devisen im Reiseverkehr nach Währungsländern | 22 |

Erschienen im Mai 1963

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.

Preis DM 1,--

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer G IV 1 veröffentlicht.

Einführung in die Erhebung

Die Statistik über den Fremdenverkehr in Beherbergungsstätten wird gemäß Gesetz über die Durchführung laufender Statistiken im Handel sowie über die Statistik des Fremdenverkehrs in Beherbergungsstätten (HFVStatG) vom 12. Januar 1960 (Bundesgesetzblatt, Teil I vom 16. Januar 1960, Nr. 2, Seite 6) erstellt.

Auskunftspflichtig sind die Betriebe des Beherbergungsgewerbes - Hotels, Gasthöfe, Fremdenheime, Pensionen und Hospize -, ferner die Inhaber oder geschäftsführenden Personen von Erholungs- und Ferienheimen, Heilstätten, Sanatorien, Kuranstalten, Jugendherbergen, Kinderheimen, Campingplätzen sowie von sonstigen Unterkunftsstätten, in denen zum vorübergehenden Aufenthalt gegen Entgelt Personen Unterkunft gewährt wird (z.B. Privatquartiere). Die Erhebung wird ab April 1961 nur in den Gemeinden durchgeführt, die in den letzten Jahren jeweils 3 000 und mehr Fremdenübernachtungen aufzuweisen hatten.

Erfragt werden monatlich die Fremdenmeldungen und -übernachtungen sowie das Herkunftsland der Gäste (vorliegender Bericht); zum 1. April jedes Jahres die Zimmer und Betten in den Beherbergungsstätten (letzter Statistischer Bericht F 8/II - j 62).

Die im Text und in den Texttabellen aufgeführten absoluten und relativen Veränderungszahlen gegenüber dem jeweiligen Vorjahresmonat sind immer mit Hilfe vergleichbarer Ergebnisse errechnet worden.

I. Fremdenverkehr in Beherbergungsstätten¹⁾

Bundesgebiet ohne Berlin: Die im Januar festgestellte Aufwärtsentwicklung des Fremdenverkehrs setzte sich im Monatsmonat fort. In den Beherbergungsbetrieben und Privatquartieren der 2 376 Berichtsgemeinden hat sich die Zahl der Fremdenübernachtungen gegenüber Januar 1963 um 961 900 oder 16,8 % erhöht. Gegenüber Februar 1962 ging sie allerdings um 263 100 oder 3,8 % auf 6,7 Mill. zurück.

Für Gäste aus dem Inland wurden 6,2 Mill. und für Besucher aus dem Ausland 467 600 Übernachtungen registriert, das sind 245 000 bzw. 18 100 weniger als im Februar 1962. Die Veränderungen in % betrugen:

| Monat | Fremdenübernachtungen | | |
|------------------------------------|-----------------------|------------------|-------------------|
| | insgesamt | der Inlandsgäste | der Auslandsgäste |
| Februar 1963 gegenüber Januar 1963 | + 16,8 | + 17,7 | + 5,4 |
| " 1962 " " 1962 | + 18,5 | + 19,9 | + 2,9 |
| " 1963 " Februar 1962 | - 3,8 | - 3,8 | - 3,7 |
| " 1962 " " 1961 | + 5,1 | + 5,3 | + 2,5 |

Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer²⁾ der Inlandsgäste erhöhte sich von 4,0 auf 4,1 Tage, der Auslandsgäste von 2,4 auf 2,5 Tage gegenüber Februar 1962; die Aufenthaltsdauer aller Gäste betrug im Durchschnitt 3,9 Tage (Februar 1962: 3,8 Tage).

Die durchschnittliche Ausnutzung der Bettenkapazität lag mit 22,3 % wesentlich unter dem ermittelten Wert des gleichen Vorjahresmonats (23,9 %). Die Betten waren also im Durchschnitt aller Betriebsarten im Februar 1963 an 6 Tagen belegt.

1) Vorläufiges Ergebnis. - 2) Die rechnerischen Werte stellen immer nur die jeweilige Aufenthaltsdauer der Gäste in einer Beherbergungsstätte dar.

In den Berichtsgemeinden sind im Februar 1963 außerdem 177 300 (+ 0,3 %) Übernachtungen in Jugendherbergen und 620 200 (- 8,5 %) Übernachtungen in Kinderheimen gezählt worden. Die mittlere Aufenthaltsdauer betrug in den Jugendherbergen 2,6 Tage und in den Kinderheimen 25,1 Tage, die Ausnutzung der Bettenkapazität 8,7 % bzw. 48,8 %.

Bundesländer: Während im Saarland die Zahl der Fremdenübernachtungen gegenüber dem Vorjahresmonat um 2 500 oder 9,2 % stieg, gingen die Fremdenübernachtungen in den anderen Bundesländern - mit Ausnahme von Hamburg und Bremen, deren Fremdenverkehr anders gelagert ist - zurück. Diese Entwicklung, die bereits, abgesehen von Bayern, im Januar 1963 zu verzeichnen war, dürfte hauptsächlich auf den auch im Februar 1963 anhaltend strengen Winter zurückzuführen sein, der sogar dem Winterreiseverkehr in den Winterkurorten Bayerns, des Schwarzwaldes und des Harzes abträglich war. So nahmen die Fremdenübernachtungen in Bayern um 120 300 (- 6 %), in Baden-Württemberg um 67 100 (- 4,9 %), in Nordrhein-Westfalen um 42 700 (- 3,5 %), in Hessen um 18 500 (- 2 %), in Rheinland-Pfalz um 9 500 (- 2,9 %), in Niedersachsen um 8 600 (- 1,2 %) und in Schleswig-Holstein um 8 300 (- 4,5 %) ab.

Der Ausländerverkehr nahm zwar in Rheinland-Pfalz um 1 100 Übernachtungen oder 8,7 %, in Schleswig-Holstein um 400 Übernachtungen oder 4,1 % zu, ging aber weitaus stärker in den Ländern Baden-Württemberg (- 10 500 Übernachtungen oder 12,7 %), in Nordrhein-Westfalen (- 3 900 oder 3,8 %), in Niedersachsen (- 3 300 oder 13,8 %), in Bayern (- 3 200 oder 2,4 %) und im Saarland (- 500 oder 13,1 %) zurück. Nur Hessen konnte den Stand des Vorjahresmonats halten.

Auf die Stadtstaaten Hamburg und Bremen entfielen 165 600 bzw. 42 900 aller Übernachtungen im Bundesgebiet, das sind 5 % bzw. 3,6 % mehr als im Februar 1962. Der Ausländerverkehr allein nahm in Hamburg um 3,1 % und in Bremen um 8,4 % zu.

Gemeindegruppen: In den Gemeindegruppen hat sich der Fremdenverkehr insgesamt, mit Ausnahme der 72 Seebäder (+ 600 Übernachtungen oder 0,8 %), rückläufig entwickelt. In den 172 Heilbädern wurden rd. 2,7 Mill. Übernachtungen (- 34 700 oder 1,2 %), in den 49 Großstädten rd. 1,5 Mill. (- 56 800 oder 3,8 %), in den 1 720 "Sonstigen Berichtsgemeinden" 1,4 Mill. (- 115 300 oder 7,5 %), in den 363 Luftkurorten rd. 1 Mill. (- 56 900 oder 5,4 %) ermittelt. Dementsprechend ging auch der Ausnutzungsgrad der Fremdenbetten wesentlich zurück.

Von den 467 600 Ausländerübernachtungen im Berichtsmonat entfielen 64,7 % (- 11 800 oder 3,8 %) auf die Großstädte, 18,3 % (- 3 900 oder 4,4 %) auf die "Sonstigen Berichtsgemeinden", 10,4 % (- 1 600 oder 3,1 %) auf die Heilbäder, 5,8 % (- 2 200 oder 7,6 %) auf die Luftkurorte und 0,8 % (+ 1 400 oder 64,3 %) auf die Seebäder.

Die Anteile der Gemeindegruppen am Gesamtfremdenverkehr (= 100), die Aufenthaltsdauer der Gäste und die Ausnutzung der Bettenkapazität für Februar 1963 werden in der folgenden Übersicht den gleichen Daten für Februar 1962 gegenübergestellt:

| Gemeindegruppe | Fremden- übernachtungen | | Durchschnittliche | | | |
|---------------------------|----------------------------|------------|----------------------------|------------|-----------------------|------------|
| | | | Aufenthaltsdauer der Gäste | | Ausnutzung der Betten | |
| | Febr. 1963 | Febr. 1962 | Febr. 1963 | Febr. 1962 | Febr. 1963 | Febr. 1962 |
| | % | | Tage | | % | |
| Großstädte | 21,7 | 21,7 | 2,0 | 2,1 | 47,6 | 50,2 |
| Heilbäder (ohne Seebäder) | 40,9 | 39,9 | 12,2 | 11,9 | 36,5 | 38,3 |
| Luftkurorte | 14,9 | 15,1 | 7,3 | 7,2 | 18,0 | 19,8 |
| Seebäder | 1,1 | 1,1 | 4,4 | 4,4 | 1,8 | 1,9 |
| Sonstige | 21,4 | 22,2 | 2,3 | 2,3 | 14,5 | 15,9 |

Der Fremdenverkehr in den Winterkurorten nahm auch im Februar 1963 nicht ganz den Verlauf, der auf Grund der Schneebeständigkeit zu erwarten war. In 100 ausgewählten Winterkurorten des Bundesgebietes (Heilbäder und Luftkurorte) stieg zwar der "echte" Winterreiseverkehr gegenüber Januar 1963 um 32 %, ging aber gegenüber Februar 1962 um 6,7 % zurück. In den einzelnen Wintersportgebieten war die Entwicklung noch unterschiedlicher ausgeprägt als im Januar 1963. In 35 ausgewählten Winterkurorten Bayerns nahm die Zahl der Fremdenübernachtungen im Februar 1963 um 10,3 % (Januar 1963: - 3,7 %) und in 45 Winterkurorten des Schwarzwaldes um 5,6 % (Januar 1963: 5,5 %) gegenüber dem jeweiligen Vorjahresmonat ab. Auch in 9 Winterkurorten des Harzes wurde im Berichtsmonat ein Rückgang der Fremdenübernachtungen um 2,2 % festgestellt, obgleich das Januarergebnis 1963 um 6,9 % über dem des Vorjahresmonats lag. Demgegenüber setzte sich die günstige Entwicklung des Winterreiseverkehrs im Monat Januar 1963 auch im Februar in 6 Winterkurorten des Sauerlandes (+ 28,6 %) und in den übrigen ausgewählten 5 Winterkurorten (Taunus, Eifel, Rhön, Waldeck) zusammen (+ 12,8 %) fort (Januar: + 41,2 % bzw. + 7,9 %). Ausschlaggebend für diese stark unterschiedliche regionale Entwicklung dürfte, wie im Januar 1963, die auch im Februar anhaltende "arktische" Kälte gewesen sein, die sich wiederum in den Wintersportgebieten Bayerns und des Schwarzwaldes, aber auch des Harzes, nachteilig ausgewirkt hat. Zum anderen bestand wegen der Schneesicherheit vor der Tür für die Wintersportler keine Veranlassung, höher gelegene Berge aufzusuchen, was den Winterkurorten des Mittelgebirges zugute gekommen ist. In 100 Winterkurorten wurden ermittelt:

| Monat | Fremdenmeldungen | | Fremdenübernachtungen | | | | Durchschnittliche Aufenthaltsdauer | |
|---------------|------------------|--------------------|-----------------------|--------------------|---|-----------|------------------------------------|------------------------|
| | insgesamt | Auslands- gäste | insgesamt | Auslands- gäste | Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem gleichen Monat des Vorjahres | | aller Fremden | der Aus- landsgäste |
| | | | | | insgesamt | Ausländer | | |
| | | | | | | | | |
| Anzahl | | | | % | | Tage | | |
| Dezember 1962 | 127 959 | 9 106 | 957 054 | 54 774 | + 9,0 | + 15,4 | 7,5 | 6,0 |
| Januar 1963 | 127 256 | 5 968 | 1 159 435 | 47 518 | - 0,9 | + 4,5 | 9,1 | 8,0 |
| Februar 1963 | 161 312 | 7 917 | 1 525 827 | 46 131 | - 6,7 | - 3,7 | 9,5 | 5,8 |

Betriebsarten: Die Hotels verzeichneten im Berichtsmonat 2,4 Mill. Übernachtungen (- 4,7 %), die Fremdenheime und Pensionen 1,3 Mill. (- 5,5 %) und die Gasthöfe 0,6 Mill. (- 9,5 %). Die zweitstärkste Gruppe sind die Heilstätten und Sanatorien mit 1,5 Mill. Übernachtungen (+ 4,4 %). Die Erholungs- und Ferienheime waren mit 0,5 Mill. (- 4,8 %) und die Privatquartiere mit 0,4 Mill. (- 9,1 %) am Gesamtfremdenverkehr beteiligt.

Diese unterschiedliche Entwicklung des Fremdenverkehrs in den einzelnen Beherbergungsstätten spiegelt sich auch in der Veränderung der Ausnutzungsgrade wider; er ist in den Hotels (- 118 900 Übernachtungen) von 34,0 % auf 30,8 % und in den Gasthöfen (- 68 300 Übernachtungen) von 15,7 % auf 14,7 % zurückgegangen. Die Abnahme der Ausnutzung in den Heilstätten und Sanatorien trotz Zunahme der Fremdenübernachtungen (+ 4,4 %) ist auf die weitaus stärkere Zunahme des Bettenangebotes (+ 9,1 %) gegenüber dem Vorjahr zurückzuführen. Die Anteile der Betriebsarten an den gesamten Übernachtungen, die Aufenthaltsdauer der Gäste und die Ausnutzung der Bettenkapazität im Februar 1963 und 1962 gehen aus nachstehender Übersicht hervor:

| Betriebsart | Fremden- übernachtungen | | Durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste | | | |
|--------------------------------|----------------------------|------------|---|------------|------------|------------|
| | | | Ausnutzung der Betten | | | |
| | Febr. 1963 | Febr. 1962 | Febr. 1963 | Febr. 1962 | Febr. 1963 | Febr. 1962 |
| | % | | Tage | | % | |
| Hotels | 35,7 | 36,1 | 2,1 | 2,1 | 30,8 | 34,0 |
| Gasthöfe | 9,7 | 10,3 | 2,7 | 2,6 | 14,7 | 15,7 |
| Fremdenheime und Pensionen | 19,3 | 19,6 | 7,0 | 7,2 | 22,1 | 24,3 |
| Erholungs- und Ferienheime | 7,9 | 8,0 | 12,0 | 12,1 | 38,4 | 43,8 |
| Heilstätten und Sanatorien | 22,1 | 20,3 | 28,0 | 28,0 | 84,2 | 87,9 |
| Beherbergungsbetriebe zusammen | 94,7 | 94,3 | 3,8 | 3,7 | 30,0 | 32,1 |
| Privatquartiere | 5,3 | 5,7 | 9,0 | 9,0 | 4,0 | 4,5 |
| Insgesamt | 100 | 100 | 3,9 | 3,8 | 22,3 | 23,9 |

Herkunft der Auslandsgäste: Die Abnahme der Ausländerübernachtungen gegenüber Februar 1962 betrug 18 100 oder 3,7 %, der Anteil der Auslandsgäste an den gesamten Übernachtungen im Berichtsmonat - wie im Februar 1962 - 7 %. Mit Ausnahme der US-Gäste (+ 1 770 Übernachtungen oder 2,4 %) ging der Reiseverkehr aus den anderen wichtigen Herkunftsländern zurück, und zwar aus Dänemark (- 13,3 %), den Niederlanden (- 8,5 %), der Schweiz (- 8,1 %), Österreich (- 7,8 %), Großbritannien (- 2,6 %), Italien (- 2,3 %), Schweden (- 2 %), Belgien-Luxemburg (- 1 %) und Frankreich (- 0,7 %). Bemerkenswert ist, daß auch der Reiseverkehr aus den übrigen Ländern zusammen um 4,8 % abgenommen hat. Die Anteile der Herkunftsländer an den gesamten Ausländerübernachtungen betrugen in %:

| Land | Februar | | Land | Februar | |
|---|---------|------|-----------------------|---------|------|
| | 1963 | 1962 | | 1963 | 1962 |
| Vereinigte Staaten | 16,0 | 15,0 | Schweiz | 6,5 | 6,8 |
| Niederlande | 9,8 | 10,4 | Österreich | 5,5 | 5,7 |
| Frankreich | 9,6 | 9,3 | Belgien und Luxemburg | 5,3 | 5,2 |
| Großbritannien und Nordirland (Vereinigtes Königreich) | 9,3 | 9,2 | Schweden | 3,6 | 3,5 |
| Italien | 7,8 | 7,7 | Dänemark | 3,4 | 3,7 |
| | | | Übrige Länder | 23,2 | 23,5 |

Es muß darauf hingewiesen werden, daß die Zuordnung von Angehörigen der im Bundesgebiet einschließlich Berlin (West) stationierten ausländischen Streitkräfte entgegen den Richtlinien der Fremdenverkehrsstatistik nicht immer nach dem Wohnsitzland (z.Z. Deutschland), sondern auch nach der Staatsangehörigkeit (z.B. Vereinigte Staaten) vorgenommen wird. Insoweit können die Ausländerübernachtungen solcher Länder, deren Truppen im Bundesgebiet stationiert sind, überhöht sein.

Berlin (West): Im Februar 1963 ist die Zahl der Inländerübernachtungen um 11,8 % auf 66 700 und die der Auslandsgäste um 11,2 % auf 23 100 zurückgegangen. 78,8 % aller Übernachtungen wurden in den Hotels und Gasthöfen (Gasthöfe: 0,8 %) und 21,2 % in den Fremdenheimen und Pensionen gezählt. Der Ausnutzungsgrad in den Hotels sank von 46,8 % im Februar 1962 auf 39,6 % im Berichtsmonat, in den Fremdenheimen und Pensionen von 38 % auf 34,9 %. Von den 23 100 Ausländerübernachtungen entfielen 27,1 % (- 13,8 %) auf die US-Amerikaner, 10,6 % (+ 11,1 %) auf die Briten, 9,8 % (- 17,5 %) auf die Franzosen, 7,1 % (- 17,6 %) auf die Schweden und 6,2 % (+ 31,4 %) auf die Italiener.

II. Grenzüberschreitender Reiseverkehr

Personenverkehr¹⁾: Im Februar 1963 sind an den Grenzen des Bundesgebietes 8,5 Mill. Grenzübertritte ein- und durchreisender Personen registriert worden, davon 4,7 Mill. oder 56,7 % von Inländern und 3,7 Mill. von Ausländern. Die Veränderungen in % betrugen:

1) Nach Angaben der Grenzschutzdirektion, Koblenz.

| Monat | Grenzübertritte | | |
|------------------------------------|-----------------|---------------|----------------|
| | insgesamt | von inländern | von Ausländern |
| Februar 1963 gegenüber Januar 1963 | - 5,6 | - 6,1 | - 4,3 |
| " 1963 " Februar 1962 | - 0,8 | + 0,3 | - 2,2 |

7,7 Mill. (- 0,7 %) Grenzübertritte sind an den Straßengrenzübergängen ermittelt worden, 0,7 Mill. (+ 10,3 %) auf den Grenzbahnhöfen, 0,1 Mill. (+ 14,6 %) auf den Flughäfen und 17 400 (- 72,2 %) in den Seehäfen. Der Verkehrsrückgang insgesamt und die Verlagerung zugunsten von Bahn und Flugzeug dürfte, wie im Januar, auf den strengen Winter zurückzuführen sein, der sich besonders nachteilig für den Verkehr auf der Straße und in Seehäfen ausgewirkt hat. Im Einreiseverkehr über die deutsch-niederländische Grenze wurden 2,6 Mill. (+ 0,2 %), über die deutsch-schweizerische Grenze 2,1 Mill. (+ 3,7 %), über die deutsch-österreichische Grenze 1,9 Mill. (- 1,4 %) und über die deutsch-französische Grenze 1 Mill. (- 0,3 %) gezählt.

Die Zahl der im grenzüberschreitenden Reiseverkehr eingereisten Ausländer ist mit der Zahl der Auslandsgäste der Fremdenverkehrsstatistik, die nur die Übernachtungsgäste in den Beherbergungsstätten erfaßt, nicht vergleichbar. Außerdem erfolgt die Zuordnung der Gäste in der Fremdenverkehrsstatistik nach dem Wohnsitzland, die der eingereisten Personen in der Statistik des grenzüberschreitenden Reiseverkehrs nach der Staatsangehörigkeit.

Personenkraftfahrzeuge¹⁾: Im Februar 1963 sind an den Grenzen des Bundesgebietes 2,7 Mill. Grenzübertritte ein- und durchreisender Personenkraftfahrzeuge, davon 1,56 Mill. von deutschen und 1,18 Mill. von ausländischen Personenkraftfahrzeugen, gezählt worden. Die Veränderungen in % betragen:

| Monat | aller | Grenzübertritte | |
|------------------------------------|-------|---|-------------------|
| | | der inländischen Personenkraftfahrzeuge | der ausländischen |
| Februar 1963 gegenüber Januar 1963 | - 3,1 | - 3,6 | - 2,3 |
| " 1963 " Februar 1962 | - 6,6 | - 7,3 | - 5,6 |

An den 2,7 Mill. Grenzübertritten waren die Personenkraftwagen zu 93,7 % (Februar 1962: 90,4 %), die Krafträder zu 5,1 % (8,6 %) und die Omnibusse zu 1,2 % (1 %) beteiligt. Mit Omnibussen sind im Gelegenheitsverkehr 228 800 Personen (+ 5,9 %) eingereist, davon 121 100 (+ 0,1 %) mit deutschen und 107 700 (+ 13,3 %) mit ausländischen Omnibussen.

III. Einnahmen und Ausgaben von Devisen im Reiseverkehr²⁾

Im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) sind im Februar 1963 an Devisen im Reiseverkehr 119,1 Mill. DM (+ 0,5 %) eingenommen und von Deutschen im Ausland 215,7 Mill. DM (+ 1,5 %) ausgegeben worden.

Es wird besonders darauf hingewiesen, daß die Aufstellung einer Zahlungsbilanz des Reiseverkehrs durch eine Gegenüberstellung der Einnahmen und Ausgaben nur bedingt möglich ist, da die DM-Beträge, die von deutschen Reisenden ins Ausland in unbegrenzter Höhe ausgeführt werden können, in den Devisenausgaben nur dann enthalten sind, wenn sie über die ausländischen Geldinstitute wieder zurückgefloßen sind.

Die Deviseneinnahmen im Reiseverkehr korrespondieren gleichfalls nicht mit der Zahl der Auslandsgäste der Fremdenverkehrsstatistik, die nur die Übernachtungsgäste in den Beherbergungsstätten erfaßt. Außerdem erfolgt die Zuordnung der Gäste in der Fremdenverkehrsstatistik nach dem Wohnsitzland, die der Deviseneinnahmen nach dem Währungsland.

1) Nach Angaben des Kraftfahrt-Bundesamtes, Flensburg. - 2) Nach Angaben der Deutschen Bundesbank, Frankfurt/M.

I. Fremdenverkehr in Beherbergungsstätten

1. Fremdenmeldungen und Fremdenübernachtungen im Februar 1963 nach Ländern, Gemeindegruppen und Betriebsarten

| Land Gemeindegruppe Betriebsart | Gemeinden bzw. Betriebe | Fremdenmeldungen 1) | | Fremdenübernachtungen 2) | | | | | Durchschnittliche Aufenthaltsdauer 5) | | Ausnutzung der am 1.4.1962 verfügbaren Bettenkapazität |
|---|-------------------------------|---------------------|-----------------------------------|--------------------------|-----------------------------------|---|--------|-----------|--|------|---|
| | | insgesamt | darunter Auslands- gäste 3) | insgesamt | darunter Auslands- gäste 3) | Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Februar 1962 4) | | insgesamt | Auslandsgäste | Tage | |
| | | | | | | | | | | | |
| | | Anzahl | 1 000 | % Sp. 4 | % | | | | | | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | |
| Nach Ländern | | | | | | | | | | | |
| Schleswig-Holstein | 139 | 56,7 | 3,2 | 178,0 | 8,9 | 5,0 | - 4,5 | + 4,1 | 3,1 | 2,7 | 5,3 |
| Hamburg | 1 | 76,6 | 18,2 | 165,6 | 42,8 | 25,8 | + 5,0 | + 3,1 | 2,2 | 2,3 | 45,6 |
| Niedersachsen | 275 | 203,7 | 9,0 | 708,0 | 20,6 | 2,9 | - 1,2 | - 13,8 | 3,5 | 2,3 | 19,2 |
| Bremen | 2 | 22,5 | 3,2 | 42,9 | 7,1 | 16,5 | + 3,6 | + 8,4 | 1,9 | 2,2 | 47,9 |
| Nordrhein-Westfalen | 414 | 357,6 | 41,0 | 1 187,4 | 99,4 | 8,4 | - 3,5 | - 3,8 | 3,3 | 2,4 | 36,1 |
| Hessen | 305 | 206,2 | 30,4 | 896,4 | 69,2 | 7,7 | - 2,0 | - 0,0 | 4,3 | 2,3 | 33,4 |
| Rheinland-Pfalz | 203 | 72,4 | 6,2 | 314,3 | 14,0 | 4,5 | - 2,9 | + 8,7 | 4,3 | 2,3 | 16,8 |
| Baden-Württemberg | 428 | 295,8 | 32,8 | 1 294,7 | 72,4 | 5,6 | - 4,9 | - 12,7 | 4,4 | 2,2 | 25,1 |
| Bayern | 563 | 412,6 | 44,8 | 1 879,3 | 129,7 | 6,9 | - 6,0 | - 2,4 | 4,6 | 2,9 | 20,0 |
| Saarland | 46 | 12,7 | 2,0 | 29,6 | 3,5 | 11,7 | + 9,2 | - 13,1 | 2,3 | 1,8 | 25,7 |
| Bundesgebiet ohne Berlin | 2 376 | 1 716,6 | 190,8 | 6 696,3 | 467,6 | 7,0 | - 3,8 | - 3,7 | 3,9 | 2,5 | 22,3 |
| Berlin (West) | 1 | 29,7 | 6,8 | 89,8 | 23,1 | 25,7 | - 11,6 | - 11,2 | 3,0 | 3,4 | 38,6 |
| Bundesgebiet ohne Berlin nach Gemeindegruppen | | | | | | | | | | | |
| Großstädte | 49 | 715,0 | 135,2 | 1 453,5 | 302,5 | 20,8 | - 3,8 | - 3,8 | 2,0 | 2,2 | 47,6 |
| Heilbäder (ohne Seebäder) | 172 | 225,5 | 11,9 | 2 742,5 | 48,4 | 1,8 | - 1,2 | - 3,1 | 12,2 | 4,1 | 36,5 |
| darunter: | | | | | | | | | | | |
| heil klimatische Kurorte | 20 | 66,0 | 3,9 | 708,2 | 23,2 | 3,3 | - 5,5 | + 0,2 | 10,7 | 6,0 | 35,5 |
| Kneippkurorte | 26 | 22,7 | 1,4 | 198,1 | 5,9 | 3,0 | - 0,7 | + 8,7 | 8,7 | 4,2 | 22,2 |
| Luftkurorte | 363 | 135,5 | 6,6 | 995,3 | 27,3 | 2,7 | - 5,4 | - 7,6 | 7,3 | 4,2 | 18,0 |
| Seebäder | 72 | 16,8 | 1,2 | 73,1 | 3,7 | 5,0 | + 0,8 | + 64,3 | 4,4 | 3,2 | 1,8 |
| Sonstige Berichtsgemeinden | 1 720 | 623,8 | 35,9 | 1 431,9 | 85,8 | 6,0 | - 7,5 | - 4,4 | 2,3 | 2,4 | 14,5 |
| Bundesgebiet ohne Berlin nach Betriebsarten | | | | | | | | | | | |
| Hotels 6) | 8 724 | 1 159,6 | . | 2 393,0 | . | . | - 4,7 | . | 2,1 | . | 30,8 |
| Gasthöfe | 13 647 | 241,0 | . | 648,5 | . | . | - 9,5 | . | 2,7 | . | 14,7 |
| Fremdenheime, Pensionen und Hospize 7) | 15 653 | 184,4 | . | 1 290,8 | . | . | - 5,5 | . | 7,0 | . | 22,1 |
| Erholungs- und Ferienheime | 1 003 | 44,3 | . | 530,3 | . | . | - 4,8 | . | 12,0 | . | 38,4 |
| Heilstätten, Sanatorien und Kuranstalten | 821 | 47,7 | . | 1 477,2 | . | . | + 4,4 | . | 8) | . | 84,2 |
| Privatquartiere | - | 39,6 | . | 356,5 | . | . | - 9,1 | . | 9,0 | . | 4,0 |

1) Im Berichtsmonat neu angekommene Fremde. - 2) Gezählt sind nur die in den Beherbergungsstätten einschl. Privatquartiere - aber nicht in Jugendherbergen, Kinderheimen und sonstigen Massenunterkünften - gegen Entgelt übernachtenden Reisenden, einschl. der Übernachtungen der aus dem Vormonat noch anwesenden Fremden. - 3) Personen mit ständigem Wohnsitz im Ausland. Bei den Angehörigen der im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) stationierten ausländischen Streitkräfte erfolgt die Zuordnung nicht immer nach dem Wohnsitzland (z.Z. Deutschland), sondern auch nach der Staatsangehörigkeit (z.B. Vereinigte Staaten). Insoweit können die Zahlen über den Ausländerfremdenverkehr überhöht sein. - 4) Die Vergleiche beziehen sich nur auf die Berichtsgemeinden, für die Vergleichszahlen vorliegen. - 5) Die rechnerischen Werte stellen immer nur die jeweilige Aufenthaltsdauer der Gäste in einer Beherbergungsstätte dar. - 6) Einschl. Kurhäuser mit Hotelcharakter. - 7) Einschl. Kurhäuser mit Heimcharakter. - 8) Wegen der Nichterfassung der aus dem Vormonat noch anwesenden Fremden, deren Übernachtungen jedoch erfaßt werden, liegt der rechnerische Wert der durchschnittlichen Aufenthaltsdauer über der höchstmöglichen monatlichen Aufenthaltsdauer von 28 Tagen.

noch: 1. Fremdenverkehr in Beherbergungsstätten

2. Fremdenübernachtungen¹⁾ in den Ländern im Februar 1963 nach Gemeindegruppen

| Land | Großstädte | | | Heilbäder 2) | | | Luftkurorte | | | Seebäder | | | Sonstige Berichtsgemeinden | | |
|-----------------------------|-----------------------------|-----------------------|-----------------------------------|-----------------------------|-----------------------|-----------------------------------|-----------------------------|-----------------------|-----------------------------------|-----------------------------|-----------------------|-----------------------------------|-----------------------------|-----------------------|-----------------------------------|
| | Be- richts- gemeinden | Fremdenübernachtungen | | Be- richts- gemeinden | Fremdenübernachtungen | | Be- richts- gemeinden | Fremdenübernachtungen | | Be- richts- gemeinden | Fremdenübernachtungen | | Be- richts- gemeinden | Fremdenübernachtungen | |
| | | insgesamt | darunter Auslands- gäste 3) | | insgesamt | darunter Auslands- gäste 3) | | insgesamt | darunter Auslands- gäste 3) | | insgesamt | darunter Auslands- gäste 3) | | insgesamt | darunter Auslands- gäste 3) |
| Schleswig-Holstein | 2 | 27 455 | 2 955 | 3 | 36 763 | 162 | 44 | 26 565 | 329 | 51 | 46 545 | 2 303 | 39 | 40 649 | 3 130 |
| Hamburg | 1 | 165 590 | 42 776 | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Niedersachsen | 4 | 87 711 | 7 774 | 30 | 314 241 | 1 552 | 37 | 105 649 | 1 356 | 21 | 26 564 | 1 367 | 183 | 173 856 | 8 557 |
| Bremen | 2 | 42 931 | 7 070 | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Nordrhein-Westfalen | 22 | 367 472 | 71 102 | 25 | 496 764 | 9 158 | 25 | 40 826 | 217 | - | - | - | 342 | 282 367 | 18 917 |
| Hessen | 5 | 224 025 | 56 349 | 22 | 474 621 | 4 954 | 33 | 51 792 | 1 499 | - | - | - | 245 | 145 918 | 6 446 |
| Rheinland-Pfalz | 2 | 21 922 | 2 478 | 19 | 164 780 | 1 169 | 13 | 20 734 | 546 | - | - | - | 169 | 106 872 | 9 851 |
| Baden-Württemberg | 5 | 178 109 | 28 977 | 46 | 511 388 | 11 470 | 156 | 347 769 | 10 171 | - | - | - | 221 | 257 473 | 21 796 |
| Bayern | 5 | 326 732 | 80 861 | 27 | 743 964 | 19 956 | 55 | 401 921 | 13 154 | - | - | - | 476 | 406 721 | 15 698 |
| Saarland | 1 | 11 546 | 2 112 | - | - | - | - | - | - | - | - | - | 45 | 18 075 | 1 364 |
| Bundesgebiet ohne Berlin | 49 | 1 453 493 | 302 454 | 172 | 2 742 521 | 48 421 | 363 | 995 256 | 27 272 | 72 | 73 109 | 3 670 | 1 720 | 1 431 931 | 85 769 |

1) Gezählt sind nur die in den Beherbergungsstätten einschl. Privatquartiere - aber nicht in Jugendherbergen, Kinderheimen und sonstigen Massenunterkünften - gegen Entgelt übernachtenden Reisenden, einschl. der Übernachtungen der aus dem Vormonat noch anwesenden Fremden. - 2) Ohne Seebäder. - 3) Personen mit ständigem Wohnsitz im Ausland. Bei den Angehörigen der im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) stationierten ausländischen Streitkräfte erfolgt die Zuordnung nicht immer nach dem Wohnsitzland (z.Z. Deutschland), sondern auch nach der Staatsangehörigkeit (z.B. Vereinigte Staaten). Insoweit können die Zahlen über den Ausländerfremdenverkehr überhöht sein.

noch: 1. Fremdenverkehr in Beherbergungsstätten

3. Fremdenübernachtungen¹⁾ in den Ländern im Februar 1963 nach Betriebsarten

a) Anteile der Länder

| Land | Hotels 2) | | | Gasthöfe | | | Fremdenheime, Pensionen und Hospize 3) | | | Erholungs- und Ferienheime | | | Heilstätten, Sanatorien und Kuranstalten | | | Privatquartiere | | |
|--------------------------|-----------------------|------|------------------------------|-----------------------|------|------------------------------|--|------|------------------------------|----------------------------|------|------------------------------|--|------|------------------------------|-----------------------|------|------------------------------|
| | Fremdenübernachtungen | | Durchschn. Aufenth.-dauer 4) | Fremdenübernachtungen | | Durchschn. Aufenth.-dauer 4) | Fremdenübernachtungen | | Durchschn. Aufenth.-dauer 4) | Fremdenübernachtungen | | Durchschn. Aufenth.-dauer 4) | Fremdenübernachtungen | | Durchschn. Aufenth.-dauer 4) | Fremdenübernachtungen | | Durchschn. Aufenth.-dauer 4) |
| | Anzahl | % | Tage | Anzahl | % | Tage | Anzahl | % | Tage | Anzahl | % | Tage | Anzahl | % | Tage | Anzahl | % | Tage |
| Schleswig-Holstein | 80 850 | 3,4 | 1,7 | 11 179 | 1,7 | 2,2 | 14 534 | 1,1 | 10,4 | 19 440 | 3,7 | 10,0 | 48 500 | 3,3 | .5) | 3 474 | 1,0 | 6,6 |
| Hamburg | 110 028 | 4,6 | 2,0 | 7 535 | 1,2 | 2,6 | 48 027 | 3,7 | 2,7 | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Niedersachsen | 285 826 | 12,0 | 1,8 | 30 780 | 4,7 | 2,2 | 122 430 | 9,5 | 8,5 | 98 877 | 18,6 | 10,5 | 121 617 | 8,2 | .5) | 48 491 | 13,6 | 7,7 |
| Bremen | 36 828 | 1,5 | 1,8 | 2 238 | 0,3 | 2,7 | 3 865 | 0,3 | 2,8 | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Nordrhein-Westfalen | 538 629 | 22,5 | 1,9 | 96 869 | 14,9 | 2,9 | 308 575 | 23,9 | 10,8 | 57 814 | 10,9 | 10,3 | 162 017 | 11,0 | .5) | 23 525 | 6,5 | 8,7 |
| Hessen | 362 202 | 15,1 | 2,2 | 47 058 | 7,3 | 2,7 | 125 902 | 9,8 | 10,6 | 97 346 | 18,3 | 16,1 | 253 643 | 17,2 | .5) | 10 205 | 2,9 | 5,7 |
| Rheinland-Pfalz | 104 248 | 4,4 | 1,9 | 19 394 | 3,0 | 2,4 | 16 614 | 1,3 | 6,2 | 16 753 | 3,2 | 11,2 | 150 916 | 10,2 | 27,3 | 6 383 | 1,8 | 10,6 |
| Baden-Württemberg | 362 307 | 15,1 | 2,0 | 192 978 | 29,8 | 2,7 | 160 691 | 12,4 | 6,9 | 125 235 | 23,6 | 13,5 | 402 667 | 27,3 | .5) | 50 861 | 14,3 | 10,2 |
| Bayern | 491 412 | 20,5 | 2,5 | 237 695 | 36,7 | 2,7 | 489 496 | 37,9 | 5,9 | 112 900 | 21,3 | 11,0 | 334 342 | 22,6 | 27,3 | 213 483 | 59,9 | 9,5 |
| Saarland | 20 634 | 0,9 | 1,8 | 2 751 | 0,4 | 3,6 | 711 | 0,1 | 2,7 | 1 963 | 0,4 | 6,9 | 3 511 | 0,2 | 22,9 | 51 | 0,0 | 3,4 |
| Bundesgebiet ohne Berlin | 2 392 964 | 100 | 2,1 | 648 477 | 100 | 2,7 | 1 290 845 | 100 | 7,0 | 530 328 | 100 | 12,0 | 1 477 213 | 100 | .5) | 356 483 | 100 | 9,0 |
| Berlin (West) | 69 977 | . | 2,9 | 711 | . | 2,8 | 19 068 | . | 3,7 | - | - | - | - | - | - | - | - | - |

b) Anteile der Betriebsarten

| Land | Insgesamt | Hotels 2) | Gasthöfe | Fremdenheime, Pensionen und Hospize 3) | Erholungs- und Ferienheime | Heilstätten, Sanatorien und Kuranstalten | Privatquartiere |
|--------------------------|-----------|-----------|----------|--|----------------------------|--|-----------------|
| | Anzahl | % | | | | | |
| Schleswig-Holstein | 177 977 | 45,4 | 6,3 | 8,2 | 10,9 | 27,2 | 2,0 |
| Hamburg | 165 590 | 66,4 | 4,6 | 29,0 | - | - | - |
| Niedersachsen | 708 021 | 40,4 | 4,3 | 17,3 | 14,0 | 17,2 | 6,8 |
| Bremen | 42 931 | 85,8 | 5,2 | 9,0 | - | - | - |
| Nordrhein-Westfalen | 1 187 429 | 45,4 | 8,1 | 26,0 | 4,9 | 13,6 | 2,0 |
| Hessen | 896 356 | 40,4 | 5,3 | 14,0 | 10,9 | 28,3 | 1,1 |
| Rheinland-Pfalz | 314 308 | 33,2 | 6,2 | 5,3 | 5,3 | 48,0 | 2,0 |
| Baden-Württemberg | 1 294 739 | 28,0 | 14,9 | 12,4 | 9,7 | 31,1 | 3,9 |
| Bayern | 1 879 338 | 26,2 | 12,6 | 26,0 | 6,0 | 17,8 | 11,4 |
| Saarland | 29 621 | 69,7 | 9,3 | 2,4 | 6,6 | 11,8 | 0,2 |
| Bundesgebiet ohne Berlin | 6 696 310 | 35,7 | 9,7 | 19,3 | 7,9 | 22,1 | 5,3 |
| Berlin (West) | 89 756 | 78,0 | 0,8 | 21,2 | - | - | - |

1) Einschl. der Übernachtungen der aus dem Vormonat noch anwesenden Fremden. - 2) Einschl. Kurhäuser mit Hotelcharakter. - 3) Einschl. Kurhäuser mit Heimcharakter. - 4) Die rechnerischen Werte stellen immer nur die jeweilige Aufenthaltsdauer der Gäste in einer Beherbergungsstätte dar. - 5) Wegen der Nichterfassung der aus dem Vormonat noch anwesenden Fremden, deren Übernachtungen jedoch erfaßt werden, liegt der rechnerische Wert der durchschnittlichen Aufenthaltsdauer über der höchstmöglichen monatlichen Aufenthaltsdauer von 28 Tagen.

4. Fremdenmeldungen und Fremdenübernachtungen im Februar 1963 sowie Fremdenübernachtungen von Oktober 1962 bis Februar 1963 nach dem ständigen Wohnsitz der Fremden*)

| Ständiger Wohnsitz der Fremden 1) (Nicht Staatsangehörigkeit) | Fremden- meldungen 2) | Fremden- übernachtungen 3) | Zu- (+) bzw. Abnahme (-) der Fremdenübernachtungen gegenüber Februar 1962 4) | Durch- schnittliche Aufenthalts- dauer 5) | Fremdenübernachtungen 3) | |
|--|--------------------------|-------------------------------|--|--|--------------------------------|---|
| | | | | | Okt. 1962 bis Febr. 1963 | Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Oktober 1961 bis Februar 1962 4) |
| | Anzahl | | % | Tage | Anzahl | % |
| Deutschland 6) | 1 524 924 | 6 226 615 | - 3,8 | 4,1 | 30 765 069 | + 1,4 |
| Ausland | 190 754 | 467 586 | - 3,7 | 2,5 | 2 638 277 | + 0,1 |
| Belgien und Luxemburg | 11 485 | 25 091 | - 1,0 | 2,2 | 126 278 | + 0,3 |
| Dänemark | 7 864 | 15 747 | - 13,3 | 2,0 | 110 023 | - 1,1 |
| Finnland | 2 103 | 6 723 | + 57,8 | 3,2 | 25 574 | + 7,0 |
| Frankreich | 18 859 | 44 801 | - 0,7 | 2,4 | 240 137 | + 2,6 |
| Griechenland | 3 457 | 10 641 | + 13,9 | 3,1 | 54 897 | - 0,5 |
| Großbritannien und Nordirland (Vereinigtes Königreich) | 14 858 | 43 320 | - 2,6 | 2,9 | 231 985 | - 3,1 |
| Irland | 329 | 866 | - 43,3 | 2,6 | 5 103 | - 19,5 |
| Island | 331 | 709 | + 26,4 | 2,1 | 3 269 | - 21,0 |
| Italien | 13 938 | 36 375 | - 2,3 | 2,6 | 204 901 | + 1,0 |
| Niederlande | 22 584 | 46 000 | - 8,5 | 2,0 | 241 222 | + 1,3 |
| Norwegen | 2 663 | 6 755 | - 15,8 | 2,5 | 40 622 | - 7,7 |
| Österreich | 11 201 | 25 613 | - 7,8 | 2,3 | 150 811 | - 4,6 |
| Polen 7) | 418 | 1 172 | + 0,2 | 2,8 | 9 131 | + 30,9 |
| Portugal | 513 | 1 755 | + 12,6 | 3,4 | 8 292 | + 2,6 |
| Schweden | 7 496 | 16 834 | - 2,0 | 2,2 | 90 971 | - 1,6 |
| Schweiz | 12 722 | 30 320 | - 8,1 | 2,4 | 183 959 | + 0,1 |
| Sowjetunion 8) | 187 | 515 | - 29,7 | 2,8 | 3 368 | + 7,7 |
| Spanien | 3 757 | 11 184 | - 13,8 | 3,0 | 63 057 | - 6,6 |
| Tschechoslowakei | 786 | 1 375 | + 45,0 | 1,7 | 7 850 | + 32,3 |
| Türkei | 2 395 | 7 497 | - 5,0 | 3,1 | 44 787 | + 3,1 |
| Übriges Europa | 3 603 | 9 545 | + 0,2 | 2,6 | 55 442 | - 4,8 |
| Afrika | 2 695 | 8 774 | + 2,3 | 3,3 | 51 446 | - 7,5 |
| Asien | 5 282 | 17 827 | + 3,1 | 3,4 | 112 910 | + 1,3 |
| Australien | 652 | 1 829 | + 38,7 | 2,8 | 10 652 | + 6,7 |
| Kanada | 2 047 | 4 983 | + 1,7 | 2,4 | 28 943 | + 11,5 |
| Süd- und Mittelamerika | 4 342 | 12 607 | - 36,8 | 2,9 | 77 942 | - 12,1 |
| Vereinigte Staaten | 32 905 | 74 730 | + 2,4 | 2,3 | 433 287 | + 5,7 |
| Nicht näher bezeichnetes Ausland | 1 272 | 3 998 | + 9,5 | 3,1 | 21 418 | + 1,4 |
| Ohne Angabe des Wohnsitzes | 927 | 2 109 | - 1,1 | 2,3 | 10 343 | - 4,5 |
| Insgesamt | 1 716 605 | 6 696 310 | - 3,8 | 3,9 | 33 413 689 | + 1,3 |
| Außerdem | | | | | | |
| in Jugendherbergen | 67 055 | 177 305 | + 0,3 | 2,6 | 1 016 393 | + 5,6 |
| darunter Ausländer | 3 648 | 7 817 | + 51,3 | 2,1 | 53 334 | + 10,0 |
| in Kinderheimen | 24 740 | 620 160 | - 8,5 | 25,1 | 3 352 644 | - 1,7 |
| darunter Ausländer | 11 | 558 | + 81,2 | 9) | 1 912 | + 31,6 |

*) Bundesgebiet ohne Berlin

1) Bei den Angehörigen der im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) stationierten ausländischen Streitkräfte erfolgt die Zuordnung nicht immer nach dem Wohnsitzland (z.Z. Deutschland), sondern auch nach der Staatsangehörigkeit (z.B. Vereinigte Staaten). Insoweit können die Zahlen über den Ausländerfremdenverkehr überhöht sein. - 2) Im Berichtszeitraum neu angekommene Fremde. - 3) Gezählt sind nur die in den Beherbergungsstätten einschl. Privatquartiere - aber nicht in Jugendherbergen, Kinderheimen und sonstigen Massenunterkünften (s. "Außerdem"-Position) - gegen Entgelt übernachtenden Reisenden, einschl. der Übernachtungen der aus dem Vormonat noch anwesenden Fremden. - 4) Die Vergleiche beziehen sich nur auf die Berichtsgemeinden, für die Vergleichszahlen vorliegen. - 5) Die rechnerischen Werte stellen immer nur die jeweilige Aufenthaltsdauer der Gäste in einer Beherbergungsstätte dar. - 6) Einschl. Berlin und sowjetische Besatzungszone. - 7) Einschl. Ostgebiete des Deutschen Reiches (Stand 31.12.1937), z.Z. unter polnischer Verwaltung. - 8) Einschl. Ostgebiete des Deutschen Reiches (Stand 31.12.1937), z.Z. unter sowjetischer Verwaltung. - 9) Wegen der Nichterfassung der aus dem Vormonat noch anwesenden Fremden, deren Übernachtungen jedoch erfaßt werden, liegt der rechnerische Wert der durchschnittlichen Aufenthaltsdauer über der höchstmöglichen monatlichen Aufenthaltsdauer von 28 Tagen.

5. Übernachtungen von Auslandsgästen¹⁾ in den Ländern im Februar 1963 nach wichtigen Herkunftsländern

a) Anteile der Länder

| Land | Belgien und Luxemburg | | Dänemark | | Frankreich | | Großbritannien ²⁾ und Nordirland | | Italien | | Niederlande | | Österreich | | Schweden | | Schweiz | | Vereinigte Staaten | |
|-----------------------------|--------------------------|------|----------|------|------------|------|--|------|---------|------|-------------|------|------------|------|----------|------|---------|------|-----------------------|------|
| | Anzahl | % | Anzahl | % | Anzahl | % | Anzahl | % | Anzahl | % | Anzahl | % | Anzahl | % | Anzahl | % | Anzahl | % | Anzahl | % |
| Schleswig-Holstein | 82 | 0,3 | 1 975 | 12,5 | 348 | 0,8 | 520 | 1,2 | 452 | 1,2 | 497 | 1,1 | 139 | 0,5 | 1 192 | 7,1 | 194 | 0,7 | 1 275 | 1,7 |
| Hamburg | 1 192 | 4,8 | 4 212 | 26,8 | 1 600 | 3,6 | 3 405 | 7,9 | 2 224 | 6,1 | 4 065 | 8,8 | 1 501 | 5,9 | 3 534 | 21,0 | 1 585 | 5,2 | 3 315 | 4,4 |
| Niedersachsen | 660 | 2,6 | 1 862 | 11,8 | 1 084 | 2,4 | 4 503 | 10,4 | 1 154 | 3,2 | 2 367 | 5,1 | 514 | 2,0 | 939 | 5,6 | 855 | 2,8 | 2 098 | 2,8 |
| Bremen | 151 | 0,6 | 269 | 1,7 | 605 | 1,4 | 572 | 1,3 | 172 | 0,5 | 1 127 | 2,5 | 199 | 0,8 | 527 | 3,1 | 245 | 0,8 | 1 673 | 2,3 |
| Nordrhein-Westfalen | 8 637 | 34,4 | 1 948 | 12,4 | 10 369 | 23,1 | 15 086 | 34,8 | 8 117 | 22,3 | 12 099 | 26,3 | 2 751 | 10,7 | 2 426 | 14,4 | 4 935 | 16,3 | 8 756 | 11,7 |
| Hessen | 3 282 | 13,1 | 2 127 | 13,5 | 4 807 | 10,7 | 6 281 | 14,5 | 4 607 | 12,7 | 5 884 | 12,8 | 2 385 | 9,3 | 2 668 | 15,9 | 3 911 | 12,9 | 18 103 | 24,2 |
| Rheinland-Pfalz | 737 | 2,9 | 126 | 0,8 | 1 797 | 4,0 | 1 528 | 3,5 | 841 | 2,3 | 953 | 2,1 | 489 | 1,9 | 173 | 1,0 | 496 | 1,6 | 5 119 | 6,9 |
| Baden-Württemberg | 3 140 | 12,5 | 856 | 5,4 | 12 529 | 28,0 | 4 001 | 9,3 | 5 703 | 15,7 | 6 875 | 14,9 | 4 566 | 17,8 | 1 193 | 7,1 | 10 030 | 33,1 | 10 009 | 13,4 |
| Bayern | 7 064 | 28,2 | 2 361 | 15,0 | 9 686 | 21,6 | 7 372 | 17,0 | 12 993 | 35,7 | 11 957 | 26,0 | 12 825 | 50,1 | 4 149 | 24,6 | 7 971 | 26,3 | 24 069 | 32,0 |
| Saarland | 146 | 0,6 | 11 | 0,1 | 1 976 | 4,4 | 52 | 0,1 | 112 | 0,3 | 176 | 0,4 | 244 | 1,0 | 33 | 0,2 | 98 | 0,3 | 313 | 0,4 |
| Bundesgebiet ohne Berlin | 25 091 | 100 | 15 747 | 100 | 44 801 | 100 | 43 320 | 100 | 36 375 | 100 | 46 000 | 100 | 25 613 | 100 | 16 834 | 100 | 30 320 | 100 | 74 730 | 100 |
| Berlin (West) | 466 | . | 821 | . | 2 271 | . | 2 451 | . | 1 431 | . | 1 161 | . | 860 | . | 1 647 | . | 882 | . | 6 254 | . |

b) Anteile der Herkunftsländer

| Land | Insgesamt | darunter | | | | | | | | | |
|-----------------------------|-----------|--------------------------|----------|------------|--|---------|-------------|------------|----------|---------|-----------------------|
| | | Belgien und Luxemburg | Dänemark | Frankreich | Großbritannien ²⁾ und Nordirland | Italien | Niederlande | Österreich | Schweden | Schweiz | Vereinigte Staaten |
| | Anzahl | % | | | | | | | | | |
| Schleswig-Holstein | 8 879 | 0,9 | 22,2 | 3,9 | 5,9 | 5,1 | 5,6 | 1,6 | 13,4 | 2,2 | 14,4 |
| Hamburg | 42 776 | 2,8 | 9,8 | 3,7 | 8,0 | 5,2 | 9,5 | 3,5 | 8,3 | 3,7 | 7,7 |
| Niedersachsen | 20 616 | 3,2 | 9,0 | 5,3 | 21,8 | 5,6 | 11,5 | 2,5 | 4,6 | 4,1 | 10,2 |
| Bremen | 7 070 | 2,1 | 3,8 | 8,6 | 8,1 | 2,4 | 15,9 | 2,8 | 7,5 | 3,5 | 23,7 |
| Nordrhein-Westfalen | 99 394 | 8,7 | 2,0 | 10,4 | 15,2 | 8,2 | 12,2 | 2,8 | 2,4 | 5,0 | 8,8 |
| Hessen | 69 248 | 4,7 | 3,1 | 6,9 | 9,1 | 6,7 | 8,5 | 3,4 | 3,9 | 5,6 | 26,1 |
| Rheinland-Pfalz | 14 044 | 5,2 | 0,9 | 12,8 | 10,9 | 6,0 | 6,8 | 3,5 | 1,2 | 3,5 | 36,4 |
| Baden-Württemberg | 72 414 | 4,3 | 1,2 | 17,3 | 5,5 | 7,9 | 9,5 | 6,3 | 1,6 | 13,9 | 13,8 |
| Bayern | 129 669 | 5,4 | 1,8 | 7,5 | 5,7 | 10,0 | 9,2 | 9,9 | 3,2 | 6,1 | 18,6 |
| Saarland | 3 476 | 4,2 | 0,3 | 56,8 | 1,5 | 3,2 | 5,1 | 7,0 | 0,9 | 2,8 | 9,0 |
| Bundesgebiet ohne Berlin | 467 586 | 5,4 | 3,4 | 9,6 | 9,3 | 7,8 | 9,8 | 5,5 | 3,6 | 6,5 | 16,0 |
| Berlin (West) | 23 064 | 2,0 | 3,6 | 9,8 | 10,6 | 6,2 | 5,0 | 3,7 | 7,1 | 3,8 | 27,1 |

1) Personen mit ständigem Wohnsitz im Ausland. Bei den Angehörigen der im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) stationierten ausländischen Streitkräfte erfolgt die Zuordnung nicht immer nach dem Wohnsitzland (z.Z. Deutschland), sondern auch nach der Staatsangehörigkeit (z.B. Vereinigte Staaten). Insoweit können die Zahlen über den Ausländerfremdenverkehr überhöht sein. - 2) Vereinigtes Königreich.

noch: 1. Fremdenverkehr in Beharbergungsstätten

6. Fremdenmeldungen und Fremdenübernachtungen im Februar 1963
nach Gemeindegruppen und wichtigen Berichtsgemeinden *)

| Gemeindegruppe — Gemeinde | Fremdenmeldungen 1) | | Fremdenübernachtungen 2) | | | | Durchschnittliche Aufenthaltsdauer 5) | |
|---------------------------------|---------------------|-----------------------------------|--------------------------|-----------------------------------|---|-------------------------|--|------------------------|
| | insgesamt | darunter Auslands- gäste 3) | insgesamt | darunter Auslands- gäste 3) | Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Februar 1962 4) | | aller Fremden | der Aus- landsgäste |
| | | | | | insgesamt | dar. Aus- landsgäste | | |
| | | | | | | | | |
| Anzahl | | | | % | | Tage | | |
| 2 376 Berichtsgemeinden | 1 716 605 | 190 754 | 6 696 310 | 467 586 | - 3,86) | - 3,76) | 3,9 | 2,5 |
| 49 Großstädte | 715 003 | 135 198 | 1 453 493 | 302 454 | - 3,8 | - 3,8 | 2,0 | 2,2 |
| dar.: Augsburg | 10 279 | 1 086 | 18 767 | 2 295 | - 10,7 | - 4,5 | 1,8 | 2,1 |
| Bielefeld | 8 824 | 1 088 | 18 204 | 3 805 | - 7,3 | + 0,7 | 2,1 | 3,5 |
| Bochum | 4 140 | 190 | 9 795 | 517 | - 11,9 | - 48,4 | 2,4 | 2,7 |
| Bonn | 11 964 | 2 673 | 22 159 | 5 518 | - 2,5 | - 10,2 | 1,9 | 2,1 |
| Braunschweig | 9 426 | 624 | 17 361 | 1 569 | - 2,6 | + 3,1 | 1,8 | 2,5 |
| Bremen | 16 082 | 2 247 | 31 486 | 5 024 | + 2,4 | + 3,2 | 2,0 | 2,2 |
| Bremerhaven | 6 392 | 961 | 11 445 | 2 046 | + 7,3 | + 23,7 | 1,8 | 2,1 |
| Darmstadt | 6 610 | 745 | 13 715 | 1 737 | - 13,0 | - 14,3 | 2,1 | 2,3 |
| Dortmund | 11 605 | 990 | 23 606 | 3 085 | - 6,7 | - 20,8 | 2,0 | 3,1 |
| Düsseldorf | 39 358 | 9 762 | 75 080 | 19 970 | - 10,4 | - 12,9 | 1,9 | 2,0 |
| Duisburg | 6 544 | 1 108 | 15 246 | 2 658 | - 6,0 | - 19,0 | 2,3 | 2,4 |
| Essen | 14 119 | 1 024 | 26 921 | 2 279 | + 4,2 | + 6,4 | 1,9 | 2,2 |
| Frankfurt am Main 7) | 65 356 | 19 239 | 138 615 | 41 109 | - 3,0 | - 1,1 | 2,1 | 2,1 |
| Freiburg im Breisgau | 10 711 | 1 506 | 22 678 | 2 708 | - 13,4 | - 23,8 | 2,1 | 1,8 |
| Gelsenkirchen | 4 430 | 213 | 7 484 | 319 | - 10,9 | - 1,5 | 1,7 | 1,5 |
| Hagen | 4 848 | 379 | 10 042 | 615 | - 4,3 | - 29,7 | 2,1 | 1,6 |
| Hamburg | 76 555 | 18 224 | 165 590 | 42 776 | + 5,0 | + 3,1 | 2,2 | 2,3 |
| Hannover | 29 140 | 2 866 | 53 234 | 5 348 | - 3,8 | - 10,2 | 1,8 | 1,9 |
| Heidelberg | 10 802 | 2 670 | 23 328 | 5 318 | - 13,4 | - 22,8 | 2,2 | 2,0 |
| Karlsruhe | 14 203 | 1 897 | 27 985 | 3 916 | + 0,8 | - 2,1 | 2,0 | 2,1 |
| Kassel 8) | 11 549 | 523 | 18 072 | 769 | - 7,7 | - 18,7 | 1,6 | 1,5 |
| Kiel | 8 276 | 563 | 17 249 | 1 896 | - 3,2 | - 30,5 | 2,1 | 3,3 |
| Köln | 47 509 | 10 898 | 94 674 | 23 548 | - 7,2 | + 13,3 | 2,0 | 2,2 |
| Krefeld | 3 197 | 484 | 6 521 | 1 411 | - 12,9 | + 23,9 | 2,0 | 2,9 |
| Ludwigshafen am Rhein | 1 996 | 168 | 5 393 | 443 | - 14,0 | + 27,7 | 2,7 | 2,6 |
| Lübeck | 4 967 | 530 | 10 206 | 1 069 | + 9,5 | + 1,6 | 2,1 | 2,0 |
| Mainz | 8 999 | 1 242 | 16 529 | 2 035 | + 1,3 | - 7,9 | 1,8 | 1,6 |
| Mannheim | 15 135 | 1 969 | 26 552 | 3 276 | - 12,3 | - 40,6 | 1,8 | 1,7 |
| München | 110 047 | 28 226 | 223 707 | 63 163 | - 0,5 | + 0,3 | 2,0 | 2,2 |
| Münster (Westf.) | 10 385 | 604 | 16 836 | 1 141 | - 4,7 | + 19,2 | 1,6 | 1,9 |
| Nürnberg | 25 587 | 4 386 | 60 098 | 14 034 | + 2,6 | - 2,4 | 2,3 | 3,2 |
| Offenbach am Main | 3 187 | 414 | 8 480 | 1 336 | - 11,7 | + 5,7 | 2,7 | 3,2 |
| Oldenburg | 4 896 | 194 | 8 108 | 300 | - 7,7 | - 44,8 | 1,7 | 1,5 |
| Osnabrück | 5 895 | 358 | 9 008 | 557 | - 9,4 | - 36,0 | 1,5 | 1,6 |
| Regensburg | 6 135 | 273 | 10 421 | 432 | - 11,9 | - 6,9 | 1,7 | 1,6 |
| Saarbrücken | 6 217 | 1 335 | 11 546 | 2 112 | + 1,3 | - 10,3 | 1,9 | 1,6 |
| Stuttgart | 34 698 | 7 178 | 77 565 | 13 759 | - 13,3 | - 20,8 | 2,2 | 1,9 |
| Wiesbaden 9) | 16 497 | 3 716 | 45 143 | 11 398 | - 6,6 | - 1,9 | 2,7 | 3,1 |
| Würzburg | 9 051 | 526 | 13 739 | 937 | - 9,0 | - 5,8 | 1,5 | 1,8 |
| Wuppertal | 6 178 | 755 | 11 836 | 1 730 | + 1,4 | - 2,9 | 1,9 | 2,3 |
| 172 Heilbäder (ohne Seebäder) | 225 505 | 11 927 | 2 742 521 | 48 421 | - 1,2 | - 3,1 | 12,2 | 4,1 |
| dar.: Aachen | 8 631 | 1 682 | 28 819 | 2 852 | + 8,4 | - 6,3 | 3,3 | 1,7 |
| Abbach, Bad | 845 | 1 | 25 071 | 23 | + 33,1 | x | 15) | 23,0 |
| Aibling, Bad | 906 | 36 | 12 063 | 97 | + 2,2 | x | 13,3 | 2,7 |
| Baden-Baden | 5 848 | 1 107 | 31 723 | 2 769 | - 2,8 | - 31,9 | 5,4 | 2,5 |
| Badenweiler | 971 | 45 | 14 657 | 332 | - 8,0 | - 16,8 | 15,1 | 7,4 |
| Berchtesgadener Land 10) 12) | 4 592 | 280 | 30 854 | 829 | - 25,3 | - 49,7 | 6,7 | 3,0 |
| Bergzabern 11) | 475 | 8 | 3 756 | 25 | + 10,0 | x | 7,9 | 3,1 |
| Berleburg 11) | 812 | - | 16 816 | - | - 14,2 | - | 20,7 | - |

noch: Fremdenverkehr in Behelfsunterkünften

nach 1. Fremdenmeldungen und Fremdenübernachtungen im Februar 1963
(nach Gemeindegruppen und wichtigen Berichtsgemeinden *)

| Gemeindegruppe — Gemeinde | Fremdenmeldungen 1) | | Fremdenübernachtungen 2) | | | | Durchschnittliche Aufenthaltsdauer 5) | |
|--|---------------------|-----------------------------------|--------------------------|-----------------------------------|---|------------------------------|--|-----------------------------|
| | insgesamt | darunter Auslands- gäste 3) | insgesamt | darunter Auslands- gäste 3) | Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Februar 1962 4) | | aller Fremden | der Aus- lands- gäste |
| | | | | | insgesamt | dar. Aus- lands- gäste | | |
| | Anzahl | | | | % | | Tage | |
| noch: Heilbäder | | | | | | | | |
| Berneck im Fichtelgebirge, Bad 11) | 331 | 14 | 2 957 | 25 | - 18,6 | x | 8,9 | 1,8 |
| Bertrich, Bad | 664 | 2 | 15 453 | 30 | + 6,7 | x | 23,3 | 15,0 |
| Bocklet, Bad | 140 | 1 | 2 852 | 12 | + 27,2 | x | 20,4 | 12,0 |
| Boppard 11) | 694 | 6 | 11 799 | 16 | + 7,6 | x | 17,0 | 2,7 |
| Bramstedt, Bad | 1 491 | 26 | 26 999 | 54 | + 4,0 | x | 18,1 | 2,1 |
| Braunlage 10) | 7 126 | 40 | 65 211 | 239 | + 2,1 | + 3,5 | 9,2 | 6,0 |
| Brückenaue mit Bad | 619 | 5 | 6 642 | 5 | - 2,6 | x | 10,7 | 1,0 |
| Buchau | 622 | - | 9 026 | - | - 4,3 | x | 14,5 | - |
| Driburg, Bad | 1 915 | 4 | 37 502 | 24 | + 10,4 | x | 19,6 | 6,0 |
| Dürkheim, Bad | 1 494 | 57 | 13 094 | 68 | + 16,7 | - 28,4 | 8,8 | 1,2 |
| Dürrheim, Bad | 805 | 1 | 17 223 | 16 | - 21,2 | x | 21,4 | 16,0 |
| Eilsen, Bad | 704 | - | 13 567 | - | + 25,3 | x | 19,3 | - |
| Ems, Bad | 1 015 | 4 | 25 565 | 7 | - 4,1 | x | 25,2 | 1,8 |
| Endbach 11) | 423 | - | 7 580 | - | + 26,7 | - | 17,9 | - |
| Freudenstadt 10) | 5 951 | 516 | 47 174 | 2 079 | - 12,7 | + 0,8 | 7,9 | 4,0 |
| Füssen m. Bad Faulenbach 11) | 1 161 | 80 | 9 071 | 211 | + 9,0 | + 67,5 | 7,8 | 2,6 |
| Garmisch-Partenkirchen 10) | 14 687 | 1 559 | 120 867 | 9 304 | - 14,0 | - 18,5 | 8,2 | 6,0 |
| Godesberg, Bad | 5 528 | 1 047 | 16 567 | 2 760 | - 3,5 | - 7,1 | 3,0 | 2,6 |
| Gögging, Bad | 298 | - | 9 454 | - | + 4,1 | - | 15) | - |
| Griesbach, Bad | 398 | - | 4 995 | - | - 0,3 | x | 12,6 | - |
| Grund im Harz, Bad | 430 | 2 | 4 815 | 2 | + 17,9 | x | 11,2 | 1,0 |
| Hahnenklee-Bockswiese im Oberharz 10) | 2 760 | 35 | 24 439 | 176 | - 6,6 | + 46,7 | 8,9 | 5,0 |
| Harzburg, Bad | 3 655 | 57 | 22 900 | 245 | + 5,6 | + 75,0 | 6,3 | 4,3 |
| Heilbrunn, Bad | 47 | - | 1 311 | - | + 51,6 | - | 27,9 | - |
| Herrenalb 10) | 649 | 29 | 5 225 | 75 | - 19,3 | - 5,1 | 8,1 | 2,6 |
| Hersfeld, Bad | 3 129 | 51 | 15 103 | 128 | + 3,4 | - 26,0 | 4,8 | 2,5 |
| Hindelang m. Bad Oberdorf | 4 918 | 59 | 62 452 | 744 | - 13,1 | + 308,8 | 12,7 | 12,6 |
| Höchenschwand 10) | 739 | 32 | 24 828 | 265 | + 2,5 | - 1,1 | 15) | 8,3 |
| Hohegeiß 10) | 907 | 18 | 10 588 | 180 | + 4,2 | x | 11,7 | 10,0 |
| Homburg v.d.H., Bad | 3 823 | 1 014 | 25 242 | 2 479 | - 7,5 | + 29,5 | 6,6 | 2,4 |
| Honnef, Bad | 946 | - | 9 927 | - | - 24,9 | x | 10,5 | - |
| Iburg 10) | 714 | 24 | 9 075 | 30 | + 60,2 | x | 12,7 | 1,3 |
| Karlshafen | 391 | - | 3 815 | - | + 4,1 | - | 9,8 | - |
| Kassel-Wilhelmshöhe 11) | 1 122 | 57 | 6 722 | 137 | - 2,0 | - 18,5 | 6,0 | 2,4 |
| Kissingen, Bad | 3 212 | 14 | 74 350 | 38 | + 10,0 | x | 23,1 | 2,7 |
| König, Bad | 477 | 5 | 10 865 | 5 | - 19,6 | x | 22,8 | 1,0 |
| Königsfeld im Schwarzwald 10) | 882 | 24 | 8 354 | 157 | + 6,1 | + 70,7 | 9,5 | 6,5 |
| Königsstein i.Ts. 10) | 2 330 | 98 | 16 713 | 262 | - 11,9 | - 47,0 | 7,2 | 2,7 |
| Kohlgrub, Bad | 679 | 4 | 11 774 | 67 | - 15,8 | - 27,2 | 17,3 | 16,8 |
| Krauth m. Wildbad | 423 | 21 | 6 215 | 239 | + 14,8 | + 21,9 | 14,7 | 11,4 |
| Kreuznach, Bad | 2 587 | 151 | 22 992 | 258 | - 15,9 | + 14,2 | 8,9 | 1,7 |
| Krozingen, Bad | 1 099 | 34 | 24 986 | 578 | - 3,3 | - 17,1 | 22,7 | 17,0 |
| Laasphe | 919 | 2 | 12 081 | 7 | + 5,9 | x | 13,1 | 3,5 |
| Lauterberg im Harz, Bad 11) | 1 705 | 12 | 18 907 | 21 | + 6,2 | x | 11,1 | 1,8 |
| Lenzkirch 10) | 312 | 9 | 3 343 | 51 | - 27,6 | x | 10,7 | 5,7 |
| Liebenzell, Bad | 654 | 5 | 4 179 | 9 | - 10,9 | x | 6,4 | 1,8 |
| Liesborn | 512 | - | 12 127 | - | + 13,9 | - | 23,7 | - |
| Lippspringe, Bad | 1 702 | 58 | 63 767 | 152 | - 0,7 | x | 15) | 2,6 |
| Lüneburg | 3 270 | 37 | 7 148 | 114 | + 3,4 | - 68,2 | 2,2 | 3,1 |
| Malente-Gremsmühlen 11) | 814 | - | 6 115 | - | + 10,8 | x | 7,5 | - |
| Meinberg, Bad | 1 899 | 53 | 36 720 | 264 | + 0,4 | + 70,3 | 19,3 | 5,0 |

noch: 1. Fremdenverkehr in Reherbergungsstätten

noch: 6. Fremdenmeldungen und Fremdenübernachtungen im Februar 1963
nach Gemeindegruppen und wichtigen Berichtsgemeinden *)

| Gemeindegruppe Gemeinde | Fremdenmeldungen 1) | | Fremdenübernachtungen 2) | | | | Durchschnittliche Aufenthaltsdauer 5) | |
|-----------------------------------|---------------------|-----------------------------------|--------------------------|-----------------------------------|---|------------------------------|--|-----------------------------|
| | insgesamt | darunter Auslands- gäste 3) | insgesamt | darunter Auslands- gäste 3) | Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Februar 1962 4) | | aller Fremden | der Aus- lands- gäste |
| | | | | | insgesamt | dar. Aus- lands- gäste | | |
| Anzahl | | | % | | | Tage | | |
| noch: Heilbäder | | | | | | | | |
| Mergentheim, Bad | 4 056 | 62 | 71 200 | 453 | + 1,8 | + 38,5 | 17,6 | 7,3 |
| Mingolsheim | 269 | 6 | 5 692 | 9 | - 5,5 | x | 21,2 | 1,5 |
| Münster am Stein, Bad | 445 | 1 | 10 895 | 2 | + 31,4 | x | 24,5 | 2,0 |
| Münstereifel 11) | 804 | 5 | 6 889 | 37 | - 9,9 | x | 8,6 | 7,4 |
| Nauheim, Bad | 4 832 | 218 | 84 038 | 932 | - 6,9 | - 13,1 | 17,4 | 4,3 |
| Nennndorf, Bad | 1 783 | 4 | 40 561 | 4 | + 17,4 | x | 22,7 | 1,0 |
| Neuenahr, Bad | 2 384 | 53 | 39 013 | 228 | - 14,2 | - 64,9 | 16,4 | 4,3 |
| Neustadt a.d. Saale, Bad | 1 416 | 26 | 22 747 | 38 | + 89,0 | x | 16,1 | 1,5 |
| Neustadt/Krs. Hochschwarzwald 11) | 878 | 64 | 4 393 | 202 | - 9,3 | + 28,7 | 5,0 | 3,2 |
| Niederbreisig, Bad | 455 | 8 | 1 235 | 10 | - 4,5 | x | 2,7 | 1,3 |
| Oberstdorf 10) | 11 848 | 359 | 152 837 | 5 854 | - 4,7 | + 16,5 | 12,9 | 16,3 |
| Oeynhausen, Bad | 4 124 | 51 | 80 207 | 108 | - 7,7 | - 15,6 | 19,4 | 2,1 |
| Olsberg | 665 | - | 3 921 | - | - 6,9 | - | 5,9 | - |
| Orb, Bad | 1 979 | - | 45 639 | - | - 8,1 | x | 23,1 | - |
| Peterstal, Bad 11) | 306 | 11 | 5 874 | 107 | - 10,3 | x | 19,2 | 9,7 |
| Pymont, Bad | 1 737 | 40 | 20 187 | 301 | + 10,7 | + 13,6 | 11,6 | 7,5 |
| Radolfzell 11) | 665 | 68 | 3 969 | 1 021 | + 20,7 | + 44,8 | 6,0 | 15,0 |
| Rappena, Bad | 684 | 2 | 14 417 | 2 | + 9,6 | x | 21,1 | 1,0 |
| Rehburg, Bad 10) | 90 | - | 9 471 | 28 | - 8,8 | x | 15) | - |
| Reichenhall, Bad 13) | 4 834 | 162 | 61 331 | 920 | - 20,8 | - 16,1 | 12,7 | 5,7 |
| Rippoldsau, Bad | 434 | 6 | 5 746 | 43 | - 16,5 | x | 13,2 | 7,2 |
| Rothenfelde, Bad | 835 | 7 | 12 821 | 9 | + 6,8 | x | 15,4 | 1,3 |
| Sachsa, Bad 10) | 1 418 | 2 | 21 500 | 12 | - 4,7 | x | 15,2 | 6,0 |
| Safferstetten m. Bad Füssing | 129 | - | 5 693 | - | - 14,2 | - | 15) | - |
| Salzdetfurth, Bad | 957 | 4 | 11 603 | 4 | + 1,1 | x | 12,1 | 1,0 |
| Salzhausen, Bad | 659 | - | 13 237 | - | + 10,8 | x | 20,1 | - |
| Salzig, Bad | 207 | - | 5 678 | - | - 1,0 | - | 27,4 | - |
| Salzschlirf, Bad | 1 216 | 1 | 25 759 | 20 | + 13,2 | x | 21,2 | 20,0 |
| Salzuflen, Bad | 4 514 | 18 | 95 348 | 29 | - 3,9 | x | 21,1 | 1,6 |
| Sankt Blasien 10) | 676 | 19 | 20 356 | 330 | - 9,5 | + 65,0 | 15) | 17,4 |
| Sassendorf, Bad | 773 | - | 23 506 | - | + 13,4 | - | 15) | - |
| Schlangenbad | 418 | 16 | 7 390 | 25 | - 6,6 | x | 17,7 | 1,6 |
| Schömburg/Krs. Calw 10) | 414 | 2 | 59 695 | 129 | - 8,4 | + 10,3 | 15) | 15) |
| Schwalbach, Bad | 1 313 | 4 | 30 550 | 5 | + 3,4 | x | 23,3 | 1,3 |
| Schwarzenberg-Schönmünzach 11) | 457 | 5 | 6 437 | 47 | + 92,0 | x | 14,1 | 9,4 |
| Soden am Taunus, Bad | 1 460 | 44 | 24 077 | 159 | - 6,5 | - 53,2 | 16,5 | 3,6 |
| Soden bei Salmünster, Bad | 544 | 1 | 11 162 | 1 | + 18,3 | x | 20,5 | 1,0 |
| Sooden-Allendorf, Bad | 1 093 | 1 | 20 134 | 1 | + 18,4 | x | 18,4 | 1,0 |
| Steben, Bad | 774 | 8 | 17 972 | 8 | + 18,5 | x | 23,2 | 1,0 |
| Teinach, Bad | 160 | - | 2 238 | - | - 21,8 | x | 14,0 | - |
| Todtmoos 10) | 675 | 33 | 21 805 | 221 | + 1,2 | + 25,6 | 15) | 6,7 |
| Tölz, Bad | 1 758 | 17 | 31 114 | 44 | + 10,7 | x | 17,7 | 2,6 |
| Überlingen 11) | 1 018 | 158 | 5 812 | 1 299 | + 12,3 | - 1,1 | 5,7 | 8,2 |
| Valdorf 14) | 307 | - | 7 705 | - | + 16,7 | - | 25,1 | - |
| Villingen im Schwarzwald 11) | 2 892 | 184 | 8 207 | 562 | - 4,3 | + 10,2 | 2,8 | 3,1 |
| Waldkirch/Krs. Emmendingen | 490 | 5 | 2 223 | 5 | + 1,8 | x | 4,5 | 1,0 |
| Waldsee, Bad | 753 | 7 | 12 213 | 7 | - 9,5 | x | 16,2 | 1,0 |
| Wiessee, Bad | 1 788 | 44 | 20 626 | 447 | + 4,1 | + 20,8 | 11,5 | 10,2 |
| Wildbad im Schwarzwald | 1 438 | 26 | 24 313 | 207 | - 8,3 | + 24,0 | 16,9 | 8,0 |
| Wildungen, Bad | 3 728 | 11 | 87 076 | 120 | + 14,6 | - 6,3 | 23,4 | 10,9 |
| Willingen 10) | 3 387 | 34 | 24 587 | 129 | + 3,7 | + 24,0 | 7,3 | 3,8 |
| Wimpfen, Bad | 575 | 21 | 9 494 | 101 | + 2,4 | + 77,2 | 16,5 | 4,8 |

noch: 1. Fremdenverkehr in Beherbergungsstätten

noch: 6. Fremdenmeldungen und Fremdenübernachtungen im Februar 1963
nach Gemeindegruppen und wichtigen Berichtsgemeinden *)

| Gemeindegruppe — Gemeinde | Fremdenmeldungen 1) | | Fremdenübernachtungen 2) | | | | Durchschnittliche Aufenthaltsdauer 5) | |
|---------------------------------|---------------------|-----------------------------------|--------------------------|-----------------------------------|---|-------------------------|--|------------------------|
| | insgesamt | darunter Auslands- gäste 3) | insgesamt | darunter Auslands- gäste 3) | Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Februar 1962 4) | | aller Fremden | der Aus- landsgäste |
| | | | | | insgesamt | dar. Aus- landsgäste | | |
| | | | | | | | | |
| Anzahl | | | | % | | Tage | | |
| noch: Heilbäder | | | | | | | | |
| Winterberg 10) | 5 798 | 748 | 31 293 | 2 893 | + 60,6 | + 174,7 | 5,4 | 3,9 |
| Wörishofen, Bad 11) | 2 718 | 90 | 51 333 | 986 | + 12,1 | - 17,8 | 18,9 | 11,0 |
| Wurzach, Bad | 486 | 4 | 10 250 | 54 | + 9,6 | x | 21,1 | 13,5 |
| Zwischenahn | 961 | 21 | 8 073 | 32 | + 37,8 | x | 8,4 | 1,5 |
| 363 Luftkurorte | 135 486 | 6 571 | 995 256 | 27 272 | - 5,4 ⁶⁾ | - 7,6 ⁶⁾ | 7,3 | 4,2 |
| dar.: Alpirsbach | 173 | - | 3 839 | - | + 5,1 | x | 22,2 | - |
| Altenau | 3 033 | 43 | 21 154 | 228 | + 17,1 | + 21,3 | 7,0 | 5,3 |
| Baiersbronn | 3 002 | 55 | 20 642 | 214 | + 6,0 | x | 6,9 | 3,9 |
| Bayerisch Eisenstein | 477 | 1 | 3 109 | 9 | - 17,7 | x | 6,5 | 9,0 |
| Bayrischzell | 1 394 | 31 | 20 306 | 258 | - 18,3 | - 53,7 | 14,6 | 8,3 |
| Bernau a. Chiemsee | 426 | 57 | 1 407 | 77 | + 10,7 | + 48,1 | 3,3 | 1,4 |
| Bischofsgrün | 355 | - | 3 434 | - | - 18,8 | - | 9,7 | - |
| Bodenmais | 413 | - | 3 531 | - | - 32,0 | x | 8,5 | - |
| Bühl | 1 152 | 93 | 7 147 | 291 | - 5,0 | - 56,0 | 6,2 | 3,1 |
| Clausthal-Zellerfeld | 938 | 7 | 11 940 | 26 | - 11,2 | x | 12,7 | 3,7 |
| Döbel | 603 | 28 | 2 960 | 142 | + 3,2 | + 59,6 | 4,9 | 5,1 |
| Enzklosterle | 206 | 4 | 924 | 14 | - 28,6 | x | 4,5 | 3,5 |
| Eutin | 755 | 4 | 2 921 | 5 | + 16,3 | x | 3,9 | 1,3 |
| Feldberg im Schwarzwald | 5 569 | 979 | 15 425 | 1 897 | + 16,3 | - 2,9 | 2,8 | 1,9 |
| Fischen i. Allgäu | 1 139 | 20 | 9 616 | 63 | - 1,3 | - 65,8 | 8,4 | 3,2 |
| Forbach | 639 | 9 | 8 827 | 18 | + 14,7 | x | 13,8 | 2,0 |
| Gailingen | 290 | - | 9 869 | - | + 65,9 | - | 15) | - |
| Grainau | 1 348 | 48 | 17 360 | 384 | - 31,6 | - 24,1 | 12,9 | 8,0 |
| Hiddesen | ... | ... | ... | ... | - | - | - | - |
| Hinterzarten | 2 590 | 133 | 25 860 | 814 | - 9,6 | + 9,1 | 10,0 | 6,1 |
| Hohenaschau i. Chiemgau | 445 | 3 | 3 562 | 7 | + 31,4 | x | 8,0 | 2,3 |
| Inzell | 730 | 47 | 8 463 | 562 | + 32,2 | x | 11,6 | 12,0 |
| Isny | 747 | 25 | 6 196 | 94 | + 7,3 | - 56,1 | 8,3 | 3,8 |
| Klosterreichenbach | 178 | - | 957 | - | + 13,7 | x | 5,4 | - |
| Konstanz | 5 299 | 590 | 12 690 | 833 | + 35,3 | - 27,6 | 2,4 | 1,4 |
| Kreßbronn a. Bodensee | 116 | 8 | 153 | 14 | + 7,7 | x | 1,3 | 1,8 |
| Kronberg/Ts. | 564 | 82 | 4 545 | 200 | + 10,9 | - 48,9 | 8,1 | 2,3 |
| Langenargen | 161 | 6 | 315 | 16 | + 15,8 | x | 2,0 | 2,7 |
| Lautenthal | 458 | - | 3 246 | - | + 72,5 | - | 7,1 | - |
| Lenggries | 348 | 5 | 1 157 | 14 | - 69,0 | x | 3,3 | 2,8 |
| Lindau (Bodensee) | 3 392 | 467 | 4 631 | 658 | - 17,0 | - 21,6 | 1,4 | 1,4 |
| Lindenberg im Allgäu | 935 | 8 | 7 703 | 17 | - 3,4 | x | 8,2 | 2,1 |
| Lindenfels/Odenwald | 497 | 2 | 3 292 | 4 | + 2,8 | x | 6,6 | 2,0 |
| Marzell | 127 | 1 | 12 354 | 6 | - 8,9 | x | 15) | 6,0 |
| Meersburg | 156 | 22 | 211 | 29 | - 52,6 | x | 1,4 | 1,3 |
| Melsungen | 437 | 38 | 5 350 | 38 | - 11,8 | x | 12,2 | 1,0 |
| Menzenschwand | 769 | 2 | 9 672 | 2 | + 1,4 | x | 12,6 | 1,0 |
| Mittenwald | 6 553 | 357 | 65 000 | 3 935 | - 8,4 | - 2,9 | 9,9 | 11,0 |
| Mölln | 743 | 3 | 6 077 | 8 | - 40,1 | x | 8,2 | 2,7 |
| Murnau | 1 367 | 137 | 7 334 | 3 011 | - 40,5 | + 31,6 | 5,4 | 22,0 |
| Nassau-Bergnassau-Scheuern | 403 | - | 5 214 | - | - 3,8 | x | 12,9 | - |
| Neuhaus/Solling | 370 | 2 | 1 523 | 2 | - 1,4 | x | 4,1 | 1,0 |
| Niederachau i. Chiemgau | 387 | - | 3 270 | - | + 37,8 | x | 8,4 | - |
| Nordrach | 126 | - | 11 956 | - | - 8,2 | - | 15) | - |
| Oberammergau | 2 198 | 337 | 12 264 | 1 804 | + 7,9 | - 7,4 | 5,6 | 5,4 |
| Oberaudorf | 581 | 9 | 5 752 | 109 | - 0,1 | + 94,6 | 9,9 | 12,1 |
| Oberkirchen m. Nordenau | 699 | - | 9 849 | - | - 21,7 | x | 14,1 | - |

nach der Personenbefragung über Fremdenübernachtungen im Februar 1963
nach Gemeindegruppen und wichtigsten Bezirksgebieten

| Gemeindegruppe Gemeinde | Fremdenmeldungen 1) | | Fremdenübernachtungen 2) | | | | Durchschnittliche Aufenthaltsdauer 5) | |
|--------------------------------|---------------------|-----------------------------------|--------------------------|-----------------------------------|---|-------------------------|--|------------------------|
| | insgesamt | darunter Auslands- gäste 3) | insgesamt | darunter Auslands- gäste 3) | Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Februar 1962 4) | | aller Fremden | der Aus- landsgäste |
| | | | | | insgesamt | dar. Aus- landsgäste | | |
| | Anzahl | | | | % | | Tage | |
| noch: Luftkurorte | | | | | | | | |
| Oberstaufen | 1 145 | 8 | 12 289 | 99 | - 20,6 | - 26,7 | 10,7 | 12,4 |
| Ottenhöfen im Schwarzwald | 375 | 8 | 4 934 | 53 | + 52,8 | x | 13,2 | 6,6 |
| Pfronten | 1 424 | 24 | 12 558 | 250 | - 8,6 | + 284,6 | 8,8 | 10,4 |
| Plön | 454 | 18 | 2 024 | 19 | - 17,2 | x | 4,5 | 1,1 |
| Prien a. Chiemsee | 452 | 12 | 4 693 | 22 | + 0,2 | x | 10,8 | 1,8 |
| Reit i. Winkl | 4 118 | 30 | 48 257 | 244 | - 12,8 | - 63,1 | 11,7 | 8,1 |
| Rengsdorf | 347 | - | 3 507 | - | + 51,8 | - | 10,1 | - |
| Rottach-Egern | 1 151 | 32 | 13 359 | 152 | - 13,9 | + 0,7 | 11,6 | 4,8 |
| Ruhpolding | 4 919 | 68 | 51 222 | 522 | - 0,2 | - 36,0 | 10,4 | 7,7 |
| Saig | 668 | 23 | 6 602 | 111 | + 5,2 | - 62,4 | 9,9 | 4,8 |
| Sankt Andreasberg | 3 799 | 167 | 31 840 | 713 | - 15,0 | - 49,0 | 8,4 | 4,3 |
| Sankt Märgen | 445 | 4 | 3 275 | 26 | - 18,7 | x | 7,4 | 6,5 |
| Sasbachwalden | 379 | 7 | 7 509 | 27 | + 51,6 | x | 19,8 | 3,9 |
| Scheidegg | 549 | - | 2 598 | - | + 2,8 | - | 4,7 | - |
| Schieder | 17 | - | 262 | - | - 6,1 | - | 15,4 | - |
| Schliersee | 4 086 | 33 | 24 195 | 119 | - 7,7 | - 46,6 | 5,9 | 3,6 |
| Schluchsee | 345 | 15 | 2 359 | 68 | - 56,6 | - 72,7 | 6,8 | 4,5 |
| Schöllang | 319 | 5 | 3 357 | 46 | - 20,4 | x | 10,5 | 9,2 |
| Schönwald im Schwarzwald | 669 | 77 | 9 167 | 407 | - 3,5 | + 80,1 | 13,7 | 5,3 |
| Schotten | 816 | 2 | 7 861 | 4 | + 6,7 | x | 9,6 | 2,0 |
| Sieber | 464 | 2 | 2 652 | 2 | - 6,9 | x | 5,7 | 1,0 |
| Stetten am kalten Markt | 139 | 8 | 5 826 | 403 | - 13,2 | + 91,0 | 15) | 15) |
| Tegernsee | 866 | 40 | 6 877 | 169 | + 2,5 | + 10,5 | 7,9 | 4,2 |
| Tiefenbach b. Oberstdorf | 631 | 4 | 8 296 | 44 | - 21,6 | x | 13,1 | 11,0 |
| Titisee | 1 047 | 210 | 5 909 | 789 | - 10,3 | - 37,9 | 5,6 | 3,8 |
| Todtnau | 292 | 23 | 1 054 | 53 | - 68,6 | - 89,4 | 3,6 | 2,3 |
| Todtnauberg | 1 188 | 38 | 11 887 | 209 | + 6,8 | - 27,9 | 10,0 | 5,5 |
| Triberg | 856 | 102 | 4 362 | 312 | + 13,3 | - 25,7 | 5,1 | 3,1 |
| Unteruhldingen | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Unterwössen | 249 | 5 | 1 579 | 8 | - 28,6 | x | 6,3 | 1,6 |
| Warmensteinach | 167 | 1 | 1 351 | 10 | + 57,6 | x | 8,1 | 10,0 |
| Wildemann | 1 180 | 2 | 12 027 | 4 | - 40,8 | x | 10,2 | 2,0 |
| Wildstein, Bad/Traben-Trarbach | 388 | 12 | 753 | 19 | + 71,5 | x | 1,9 | 1,6 |
| Wolfach | 407 | 8 | 3 205 | 33 | - 5,7 | x | 7,9 | 4,1 |
| 72 Seebäder | 16 791 | 1 158 | 73 109 | 3 670 | + 0,8 | + 64,3 | 4,4 | 3,2 |
| dar.: Baltrum | 14 | - | 39 | - | x | - | 2,8 | - |
| Borkum 16) | 274 | - | 3 510 | - | - 9,3 | - | 12,8 | - |
| Büsum | 214 | - | 733 | - | - 22,9 | - | 3,4 | - |
| Burg (Fehmarn) | 662 | - | 1 115 | - | + 49,9 | - | 1,7 | - |
| Cuxhaven | 1 853 | 112 | 3 614 | 555 | - 5,9 | - 8,4 | 2,0 | 5,0 |
| Dahme | 101 | - | 1 782 | - | - 16,0 | - | 17,6 | - |
| Eckernförde | 647 | 3 | 1 171 | 110 | + 10,2 | x | 1,8 | 15) |
| Glücksburg | 364 | 2 | 1 015 | 2 | + 63,7 | x | 2,8 | 1,0 |
| Grömitz | 121 | - | 121 | - | - 45,2 | - | 1,0 | - |
| Haffkrug | 10 | - | 10 | - | x | - | 1,0 | - |
| Heiligenhafen | 229 | 45 | 327 | 45 | - 12,8 | x | 1,4 | 1,0 |
| Helgoland | 47 | - | 169 | - | - 76,5 | x | 3,6 | - |
| Hörnum (Sylt) | - | - | - | - | x | - | - | - |
| Hohwacht u. Haßberg | 1 | - | 1 | - | x | - | 1,0 | - |
| Juist | 56 | - | 175 | - | - 58,8 | - | 3,1 | - |
| Kampen | 4 | - | 38 | - | x | - | 9,5 | - |
| Kellenhusen (Ostsee) | 37 | - | 538 | - | x | - | 14,5 | - |

Fremdenverkehr - Beherbergungsstätten
noch: 6. Fremdenmeldungen und Fremdenübernachtungen im Februar 1963
nach Gemeindegruppen und wichtigen Berichtsgemeinden *)

| Gemeindegruppe — Gemeinde | Fremdenmeldungen 1) | | Fremdenübernachtungen 2) | | | | Durchschnittliche Aufenthaltsdauer 5) | |
|----------------------------------|---------------------|-----------------------------------|--------------------------|-----------------------------------|---|--------------------------|--|-------------------------|
| | insgesamt | darunter Auslands- gäste 3) | insgesamt | darunter Auslands- gäste 3) | Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Februar 1962 4) | | aller Fremden | der Aus- lands Gäste |
| | | | | | insgesamt | dar. Aus- lands Gäste | | |
| | | | | | | | | |
| Anzahl | | | | % | | Tage | | |
| noch: Seebäder | | | | | | | | |
| Langeoog | 12 | - | 33 | - | x | - | 2,8 | - |
| List | 12 | - | 354 | - | + 234,0 | - | 15) | - |
| Nebel | 10 | - | 26 | - | x | - | 2,6 | - |
| Neustadt (Holstein) 17) | 585 | 12 | 699 | 12 | - 28,3 | x | 1,2 | 1,0 |
| Niendorf a.O. | 129 | - | 562 | - | - 27,9 | - | 4,4 | - |
| Norddorf | 22 | 1 | 113 | 15 | - 34,3 | x | 5,1 | 15,0 |
| Norderney | 594 | 2 | 6 945 | 48 | - 10,6 | x | 11,7 | 24,0 |
| Rantum | 84 | 5 | 1 961 | 256 | + 30,0 | x | 23,3 | 15) |
| Sahlenburg | 73 | - | 462 | - | + 450,0 | x | 6,3 | - |
| Sankt Peter | 354 | 2 | 4 014 | 2 | + 1,5 | x | 11,3 | 1,0 |
| Scharbeutz | 44 | - | 201 | - | - 5,6 | x | 4,6 | - |
| Spiekeroog | - | - | - | - | x | - | - | - |
| Timmendorferstrand a.O. | 341 | - | 1 941 | - | - 8,5 | - | 5,7 | - |
| Travemünde | 857 | 149 | 3 630 | 1 176 | + 150,5 | + 432,1 | 4,2 | 7,9 |
| Wangerooge | 37 | - | 129 | - | - 60,8 | - | 3,5 | - |
| Wenningstedt | 5 | - | 28 | - | x | - | 5,6 | - |
| Westerland | 1 243 | 24 | 15 225 | 189 | + 21,8 | x | 12,2 | 7,9 |
| Wilhelmshaven | 4 430 | 423 | 8 349 | 764 | + 11,9 | - 1,4 | 1,9 | 1,8 |
| Wyk auf Föhr | 531 | - | 3 269 | - | - 16,6 | - | 6,2 | - |
| 1 720 Sonstige Berichtsgemeinden | 623 820 | 35 900 | 1 431 931 | 85 769 | - 7,56) | - 4,46) | 2,3 | 2,4 |
| dar.: Ahrweiler | 419 | 34 | 5 231 | 72 | - 0,5 | - 8,9 | 12,5 | 2,1 |
| Ainring | 31 | - | 649 | - | + 82,3 | x | 20,9 | - |
| Altmanhausen | 41 | - | 49 | - | x | x | 1,2 | - |
| Bamberg | 3 976 | 149 | 7 263 | 281 | - 21,4 | - 52,8 | 1,8 | 1,9 |
| Bayreuth | 4 369 | 211 | 15 560 | 659 | + 7,9 | + 22,5 | 3,6 | 3,1 |
| Bergen/Obb. | 120 | 2 | 1 528 | 2 | + 73,8 | x | 12,7 | 1,0 |
| Bernkastel-Kues | 583 | 153 | 693 | 173 | - 36,6 | + 14,6 | 1,2 | 1,1 |
| Bingen | 930 | 74 | 1 362 | 131 | - 7,3 | - 11,5 | 1,5 | 1,8 |
| Brilon | 1 186 | 81 | 5 402 | 2 182 | + 2,5 | - 2,1 | 4,6 | 26,9 |
| Celle | 3 216 | 236 | 3 929 | 358 | - 16,8 | - 60,8 | 1,2 | 1,5 |
| Coburg | 2 163 | 58 | 4 807 | 119 | - 5,7 | + 5,3 | 2,2 | 2,1 |
| Cochern | 596 | 114 | 691 | 165 | + 9,0 | + 48,6 | 1,2 | 1,4 |
| Deggendorf | 1 653 | 27 | 2 199 | 118 | - 24,4 | - 56,1 | 1,3 | 4,4 |
| Farchant | 252 | 33 | 1 966 | 96 | - 35,0 | - 50,3 | 7,8 | 2,9 |
| Feilnbach | 296 | - | 7 481 | - | - 1,4 | - | 25,3 | - |
| Fischbachau | 415 | - | 4 256 | - | - 37,4 | - | 10,3 | - |
| Flensburg | 4 337 | 487 | 6 829 | 932 | - 10,7 | - 8,7 | 1,6 | 1,9 |
| Friedrichshafen | 2 090 | 149 | 3 846 | 324 | - 32,4 | - 48,4 | 1,8 | 2,2 |
| Fulda | 4 654 | 278 | 6 651 | 685 | - 15,0 | + 43,0 | 1,4 | 2,5 |
| Gerlingen | 440 | 42 | 9 626 | 42 | - 6,8 | x | 21,9 | 1,0 |
| Gießen | 4 366 | 239 | 7 893 | 541 | - 2,9 | + 38,0 | 1,8 | 2,3 |
| Göppingen | 1 984 | 353 | 4 016 | 731 | - 11,2 | - 4,8 | 2,0 | 2,1 |
| Göttingen | 5 288 | 231 | 8 978 | 411 | - 8,8 | - 32,3 | 1,7 | 1,8 |
| Goslar | 5 941 | 414 | 14 062 | 939 | - 10,5 | + 12,3 | 2,4 | 2,3 |
| Hausham | 246 | - | 1 432 | - | - 53,5 | x | 5,8 | - |
| Heilbronn am Neckar | 3 771 | 395 | 6 692 | 617 | - 11,8 | - 1,9 | 1,8 | 1,6 |
| Herford | 4 892 | 171 | 6 108 | 171 | + 3,2 | - 19,0 | 1,2 | 1,0 |
| Hildesheim | 2 892 | 145 | 5 616 | 340 | - 12,6 | - 40,8 | 1,9 | 2,3 |
| Hof | 2 070 | 122 | 6 750 | 953 | - 14,9 | + 30,0 | 3,3 | 7,8 |
| Jesteburg | 355 | 5 | 8 313 | 126 | - 5,9 | x | 23,4 | 25,2 |
| Kaiserslautern | 3 440 | 372 | 6 869 | 995 | - 14,0 | - 4,0 | 2,0 | 2,7 |
| Kempten/Allgäu | 2 409 | 126 | 5 938 | 383 | - 8,1 | + 20,8 | 2,5 | 3,0 |
| Kiefersfelden | 117 | - | 2 128 | - | + 118,3 | x | 18,2 | - |

noch: 1. Fremdenverkehr in Beherbergungsstätten

noch: 6. Fremdenmeldungen und Fremdenübernachtungen im Februar 1963
nach Gemeindegruppen und wichtigen Berichtsgemeinden *)

| Gemeindegruppe — Gemeinde | Fremdenmeldungen 1) | | Fremdenübernachtungen 2) | | | | Durchschnittliche Aufenthaltsdauer 5) | |
|----------------------------------|---------------------|-----------------------------------|--------------------------|-----------------------------------|---|------------------------------|--|-----------------------------|
| | insgesamt | darunter Auslands- gäste 3) | insgesamt | darunter Auslands- gäste 3) | Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Februar 1962 4) | | aller Fremden | der Aus- lands- gäste |
| | | | | | insgesamt | dar. Aus- lands- gäste | | |
| | | | | | | | | |
| Anzahl | | | | % | | Tage | | |
| noch: Sonstige Berichtsgemeinden | | | | | | | | |
| Koblenz | 5 679 | 551 | 9 650 | 1 168 | - 21,7 | - 10,3 | 1,7 | 2,1 |
| Kochel a. See | 528 | 19 | 3 183 | 26 | - 22,3 | x | 6,0 | 1,4 |
| Königswinter | 2 304 | 446 | 6 404 | 830 | - 48,9 | - 58,1 | 2,8 | 1,9 |
| Krün | 1 286 | 177 | 16 070 | 2 296 | + 2,4 | + 466,9 | 12,5 | 13,0 |
| Lam | 91 | - | 1 225 | - | - 30,6 | - | 13,5 | - |
| Landshut | 3 455 | 105 | 5 845 | 138 | - 1,3 | - 4,2 | 1,7 | 1,3 |
| Leichlingen (Rhld.) | 636 | - | 9 638 | - | + 15,1 | x | 15,2 | - |
| Loßburg | 206 | 2 | 4 113 | 2 | - 26,0 | x | 20,0 | 1,0 |
| Ludwigsburg | 2 320 | 211 | 5 594 | 556 | + 0,2 | - 14,1 | 2,4 | 2,6 |
| Marburg a.d.L. | 3 375 | 125 | 5 788 | 282 | - 8,6 | + 19,5 | 1,7 | 2,3 |
| Memmingen | 4 420 | 132 | 6 034 | 174 | - 6,9 | - 49,6 | 1,4 | 1,3 |
| Minden | 3 094 | 206 | 5 967 | 792 | - 1,7 | - 19,6 | 1,9 | 3,8 |
| Mittelberg/Allgäu | 547 | - | 7 781 | - | + 7,7 | x | 14,2 | - |
| Münden 16) | 1 276 | 38 | 3 114 | 79 | + 74,4 | x | 2,4 | 2,1 |
| Nesselwang | 1 336 | 43 | 9 690 | 143 | - 8,0 | x | 7,3 | 3,3 |
| Oberkaufungen | 103 | - | 8 636 | - | - 2,3 | - | 15) | - |
| Offenburg | 3 057 | 277 | 3 625 | 338 | - 18,3 | - 17,0 | 1,2 | 1,2 |
| Passau | 3 582 | 107 | 5 728 | 117 | - 11,2 | + 12,5 | 1,6 | 1,1 |
| Pforzheim | 3 792 | 570 | 6 021 | 1 291 | - 1,1 | - 24,5 | 1,6 | 2,3 |
| Reutlingen | 3 601 | 269 | 7 054 | 933 | - 4,2 | + 23,7 | 2,0 | 3,5 |
| Rothenburg ob der Tauber | 645 | 128 | 2 314 | 373 | + 3,9 | + 14,1 | 3,6 | 2,9 |
| Rüdesheim am Rhein | 789 | 112 | 1 260 | 166 | + 19,3 | - 50,0 | 1,6 | 1,5 |
| Siegburg | 3 223 | 362 | 5 436 | 880 | - 6,9 | + 24,6 | 1,7 | 2,4 |
| Siegsdorf | 1 223 | 4 | 1 989 | 28 | + 12,9 | x | 1,6 | 7,0 |
| Spiegelau | 96 | - | 893 | - | - 14,5 | - | 9,3 | - |
| Schwangau | 484 | 10 | 5 926 | 74 | + 19,4 | x | 12,2 | 7,4 |
| Trier | 5 366 | 884 | 10 731 | 1 445 | - 3,7 | + 25,9 | 2,0 | 1,6 |
| Tübingen | 3 285 | 409 | 6 996 | 714 | + 3,3 | + 0,6 | 2,1 | 1,7 |
| Ulm | 9 676 | 1 940 | 15 318 | 2 363 | - 7,9 | + 24,8 | 1,6 | 1,2 |
| Waging a. See | 100 | - | 202 | - | + 3,6 | - | 2,0 | - |
| Wallgau | 257 | 1 | 2 591 | 2 | - 42,7 | x | 10,1 | 2,0 |
| Wangen i. Allgäu | 1 185 | 93 | 7 534 | 336 | + 1,1 | + 68,0 | 6,4 | 3,6 |
| Wasserburg (Bodensee) | 173 | - | 2 357 | - | +1741,4 | x | 13,6 | - |
| Weinheim | 1 126 | 84 | 2 009 | 217 | - 6,8 | + 31,5 | 1,8 | 2,6 |
| Zwiesel | 929 | - | 1 825 | - | - 11,2 | - | 2,0 | - |

*) Nur Berichtsgemeinden, die im Winterhalbjahr 1960/61 und Sommerhalbjahr 1961 zusammen 80 000 und mehr Übernachtungen hatten.

1) Im Berichtsmonat neu angekommene Fremde. - 2) Gezählt sind nur die in den Beherbergungsstätten einschl. Privatquartiere - aber nicht in Jugendherbergen, Kinderheimen und sonstigen Massenunterkünften - gegen Entgelt übernachtenden Fremden, einschl. der Übernachtungen der aus dem Vormonat noch anwesenden Fremden. - 3) Personen mit ständigem Wohnsitz im Ausland. Bei den Angehörigen der im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) stationierten ausländischen Streitkräfte erfolgt die Zuordnung nicht immer nach dem Wohnsitzland (z.Z. Deutschland), sondern auch nach der Staatsangehörigkeit (z.B. Vereinigte Staaten). Insoweit können die Zahlen über den Ausländerfremdenverkehr überhöht sein. - 4) Wird nur ausgewiesen, wenn im Berichts- und im Vergleichsmonat die Zahl der Übernachtungen jeweils mindestens 50 beträgt, andernfalls ist ein x eingesetzt. - 5) Die rechnerischen Werte stellen immer nur die jeweilige Aufenthaltsdauer der Gäste in einer Beherbergungsstätte dar. - 6) Der Vergleich bezieht sich nur auf die Berichtsgemeinden, für die Vergleichszahlen vorliegen. - 7) Außerdem in zusätzlichen Privatquartieren 13 856 Übernachtungen. - 8) Ohne Kassel-Wilhelmshöhe (s. unter Heilbäder). - 9) Großstadt und Heilbad. - 10) Heilklimatischer Kurort. - 11) Kneippkurort. - 12) Das sind die Gemeinden Au, Berchtesgaden, Bischofswiesen, Maria Gern, Königssee, Landschellenberg, Marktschellenberg, Ramsau, Salzberg, Scheffau und Schönbau. - 13) Einschl. Bayer.Gmain, Karlstein und Teile der Gemeinde Schneizlreuth (Kurtaxgebiet). - 14) Einschl. Bad Seebach und Bad Senkelteich. - 15) Wegen der Nichterfassung der aus dem Vormonat noch anwesenden Fremden, deren Übernachtungen jedoch erfaßt werden, liegt der rechnerische Wert der durchschnittlichen Aufenthaltsdauer über der höchstmöglichen monatlichen Aufenthaltsdauer von 28 Tagen. - 16) Geschätzt. - 17) Einschl. Pelzerhaken und Rettin.

II. Grenzüberschreitender Reiseverkehr

1. Grenzübertritte ein- und durchreisender Personen¹⁾ über die Grenzen des Bundesgebietes und Ein- und Durchreisen von Personen im Interzonenverkehr

a) nach Grenzübergängen

| Grenzübergang | Grenzübertritte bzw. Einreisen | | |
|--|--------------------------------|---------|---|
| | Februar | | Zu- (+) bzw. Abnahme (-) Febr. 1963 gegenüber Febr. 1962 |
| | 1963 | 1962 | |
| | 1 000 | | % |
| Verkehr mit dem Ausland | | | |
| Verkehr über Landübergänge | | | |
| Deutsch-dänische Grenze | 291,6 | 297,5 | - 2,0 |
| Deutsch-niederländische Grenze | 2 571,6 | 2 567,3 | + 0,2 |
| Deutsch-belgische Grenze | 323,8 | 314,6 | + 2,9 |
| Deutsch-luxemburgische Grenze | 185,8 | 232,9 | - 20,2 |
| Deutsch-französische Grenze | 1 028,6 | 1 026,0 | + 0,3 |
| Deutsch-schweizerische Grenze | 2 056,2 | 1 983,0 | + 3,7 |
| Deutsch-österreichische Grenze | 1 895,6 | 1 922,7 | - 1,4 |
| Deutsch-tschechoslowakische Grenze | 1,2 | 1,2 | - 0,9 |
| zusammen | 8 354,3 | 8 345,2 | + 0,1 |
| über Straße | 7 662,5 | 7 717,8 | - 0,7 |
| mit der Bahn 2) | 691,8 | 627,4 | + 10,3 |
| Verkehr über Seehäfen | 17,4 | 62,5 | - 72,2 |
| Verkehr über Flughäfen | 110,8 | 96,7 | + 14,6 |
| Insgesamt | 8 482,5 | 8 504,5 | - 0,3 |
| Interzonenverkehr (Einreiseverkehr einschl. Durchreiseverkehr aus der sowjetischen Besatzungszone und aus Berlin) | 215,3 | 219,2 | - 1,8 |

b) nach der Staatsangehörigkeit im Februar 1963 1 000

| Staatsangehörigkeit | Verkehr mit dem Ausland | | | | Interzonenverkehr |
|---|--|-------------------------|-------------------------------------|-------|--|
| | Grenzübertritte ein- und durchreisender Personen | | | | Ein- und Durchreisen aus der sowjetischen Besatzungszone und aus Berlin |
| | insgesamt | Landgrenz- übergänge | über See- Flug- häfen | | |
| Deutschland | 4 726,6 | 4 690,4 | 3,9 | 32,3 | 148,0 |
| Ausland | 3 699,7 | 3 615,7 | 13,5 | 70,5 | 5,7 |
| Belgien | 210,1 | 208,8 | 0,1 | 1,2 | 0,2 |
| Dänemark | 117,1 | 110,3 | 4,1 | 2,7 | 0,2 |
| Frankreich | 680,2 | 675,7 | 0,2 | 4,3 | 0,3 |
| Großbritannien und Nordirland (Vereinigtes Königreich) | 66,3 | 52,5 | 0,2 | 13,5 | 0,2 |
| Italien | 154,4 | 152,1 | 0,3 | 2,0 | 0,3 |
| Luxemburg | 64,5 | 64,3 | 0,0 | 0,2 | 0,0 |
| Niederlande | 774,6 | 770,3 | 0,8 | 3,5 | 0,4 |
| Österreich | 605,9 | 603,6 | 0,2 | 2,0 | 0,4 |
| Schweden | 24,6 | 14,0 | 4,5 | 6,1 | 0,7 |
| Schweiz | 771,7 | 767,5 | 0,2 | 4,0 | 0,2 |
| Tschechoslowakei | 0,4 | 0,4 | 0,0 | 0,0 | 0,1 |
| Vereinigte Staaten | 97,7 | 80,9 | 1,2 | 15,6 | 0,3 |
| Übriges Ausland | 132,2 | 115,2 | 1,7 | 15,3 | 2,3 |
| Ohne Aufgliederung | 56,3 | 48,2 | 0,0 | 8,1 | 61,6 ³⁾ |
| Insgesamt | 8 482,5 | 8 354,3 | 17,4 | 110,8 | 215,3 |

1) Reisen mit Reisepaß oder Personalausweis (einschl. Durchreiseverkehr), aber ohne Grenzverkehr mit Arbeiterkarten, Ausflugsbewilligungen und sonstigen Ausweisen. - 2) Einschl. des Verkehrs mit Schiffen über die Rheinhäfen Breisach, Emmerich, Greffern, Kehl, Weil, Rheinfelden und die Bodenseehäfen. - 3) Darunter 59 830 über Flughäfen.

noch: 11. Grenzüberschreitender Reiseverkehr
**2. Grenzübertritte ein- und durchreisender Personenkraftfahrzeuge über die Grenzen des Bundesgebietes
 und Einreisen von Personenkraftfahrzeugen im Interzonenverkehr**
 im Februar 1963

1 000

| Heimatstaat Grenzeingangsland bzw. Fahrtantrittsland | Personenkraftfahrzeuge | | | | | Fahrgäste in Kraftomnibussen | | |
|---|------------------------|-------------------------|-----------------|----------------|---------------------------------|---------------------------------|--------------------|--------------------------|
| | insgesamt | Personen- kraftwagen | Kraft- räder | Kraftomnibusse | | insgesamt | Linien- verkehr | Gelegenheits- verkehr |
| | | | | insgesamt | darunter mit Fahr- gästen | | | |
| a) Aus dem Ausland eingereiste Personenkraftfahrzeuge nach dem Heimatstaat | | | | | | | | |
| Deutschland | 1 660,2 | 1 556,7 | 85,6 | 17,9 | 16,7 | 272,0 | 150,9 | 121,1 |
| Ausland | 1 259,4 | 1 180,6 | 62,8 | 16,1 | 14,5 | 260,3 | 152,6 | 107,7 |
| Belgien | 94,8 | 90,9 | 3,3 | 0,7 | 0,7 | 14,9 | 1,7 | 13,1 |
| Dänemark | 24,8 | 23,8 | 0,3 | 0,7 | 0,7 | 14,1 | 12,8 | 1,3 |
| Frankreich | 261,1 | 246,3 | 10,6 | 4,2 | 3,7 | 97,3 | 62,5 | 34,8 |
| Großbritannien und Nordirland (Vereinigtes Königreich) | 11,6 | 11,4 | 0,2 | 0,0 | 0,0 | 0,8 | - | 0,8 |
| Italien | 7,8 | 7,7 | 0,1 | 0,0 | 0,0 | 0,6 | - | 0,6 |
| Luxemburg | 28,1 | 27,0 | 1,1 | 0,0 | 0,0 | 0,2 | - | 0,2 |
| Niederlande | 288,7 | 255,2 | 26,7 | 6,8 | 5,9 | 72,5 | 34,3 | 38,3 |
| Norwegen | 0,5 | 0,5 | 0,0 | - | - | - | - | - |
| Österreich | 189,7 | 177,7 | 8,9 | 3,2 | 3,0 | 54,3 | 39,7 | 14,7 |
| Schweden | 2,5 | 2,5 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,1 | - | 0,1 |
| Schweiz | 331,3 | 319,2 | 11,7 | 0,4 | 0,3 | 4,6 | 1,0 | 3,6 |
| Tschechoslowakei | 0,1 | 0,1 | - | - | - | - | - | - |
| Vereinigte Staaten | 13,7 | 13,7 | 0,0 | - | - | - | - | - |
| Übrige Länder | 4,7 | 4,6 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,1 | 0,7 | 0,2 |
| Insgesamt | 2 919,6 | 2 737,3 | 148,5 | 33,9 | 31,2 | 532,2 | 303,5 | 228,8 |
| dagegen Februar 1962 | 3 125,7 | 2 825,7 | 268,9 | 31,1 | 28,7 | 497,1 | 281,1 | 216,0 |
| b) Aus dem Ausland eingereiste deutsche Personenkraftfahrzeuge nach dem Grenzeingangs- bzw. Fahrtantrittsland ²⁾ | | | | | | | | |
| Belgien | 46,7 | 43,3 | 2,2 | 1,3 | 1,1 | 11,5 | 6,5 | 5,0 |
| Dänemark | 38,4 | 37,6 | 0,7 | 0,2 | 0,2 | 3,8 | 1,7 | 2,1 |
| Frankreich | 171,9 | 161,3 | 7,5 | 3,2 | 2,9 | 54,9 | 46,2 | 8,8 |
| Großbritannien und Nordirland (Vereinigtes Königreich) | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Italien | 0,1 | - | - | 0,1 | 0,1 | 1,5 | - | 1,5 |
| Luxemburg | 42,7 | 38,2 | 4,0 | 0,4 | 0,4 | 4,0 | 1,6 | 2,4 |
| Niederlande | 475,7 | 439,2 | 30,4 | 6,0 | 5,6 | 86,7 | 42,8 | 44,0 |
| Norwegen | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Österreich | 313,4 | 305,1 | 5,2 | 3,1 | 3,0 | 60,2 | 15,2 | 45,0 |
| Schweden | 0,0 | 0,0 ³⁾ | - | - | - | - | - | - |
| Schweiz | 571,2 | 532,0 | 35,7 | 3,5 | 3,3 | 46,1 | 34,9 | 11,2 |
| Tschechoslowakei | 0,1 | 0,1 | - | 0,0 | 0,0 | 0,1 | - | 0,1 |
| Vereinigte Staaten | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Übrige Länder | 1,0 | 0,0 ⁴⁾ | - | 0,1 | 0,1 | 3,1 | 2,1 | 1,0 |
| Insgesamt | 1 660,2 | 1 556,7 | 85,6 | 17,9 | 16,7 | 272,0 | 150,9 | 121,1 |
| dagegen Februar 1962 | 1 791,2 | 1 614,8 | 160,5 | 15,9 | 14,9 | 244,9 | 124,0 | 120,9 |
| c) Im Interzonenverkehr eingereiste Personenkraftfahrzeuge ⁵⁾ nach dem Fahrtantrittsland | | | | | | | | |
| Berlin (West) | 22,1 | 20,9 | 0,0 | 1,2 | 1,0 | 23,4 | 9,0 | 14,4 |
| Sowjetsektor von Berlin und sowjetische Besatzungszone | 1,0 | 1,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | - | 0,0 |
| Insgesamt | 23,1 | 21,9 | 0,0 | 1,2 | 1,0 | 23,4 | 9,0 | 14,4 |
| dagegen Februar 1962 | 29,8 | 28,5 | 0,1 | 1,2 | 1,2 | 30,5 | 7,9 | 22,7 |

1) Einschl. Berufsverkehr und Ferienzeil-Reiseverkehr, die nach § 43 des Personenbeförderungsgesetzes vom 21.3.1961 als Sonderformen des Linienverkehrs gelten. - 2) Die Zuordnung erfolgt bei den Personenkraftwagen bzw. Krafträdern nach dem Land, aus dem der Grenzübertritt erfolgt, bei den Kraftomnibussen nach dem Fahrtantrittsland. - 3) Über See eingereiste Personenkraftwagen bzw. Krafträder. - 4) Aus dem übrigen Ausland über die Zonengrenze oder über See eingereiste Personenkraftwagen. - 5) Ohne Personenkraftfahrzeuge, die im Verkehr zwischen dem Ausland und Berlin (West) bzw. dem Sowjetsektor von Berlin und der sowjetischen Besatzungszone die Grenzkontrollstellen passiert haben.

III. Einnahmen und Ausgaben von Devisen im Reiseverkehr

1. Einnahmen und Ausgaben von Devisen im Reiseverkehr nach Währungsländern*)

| Währungsland 1) | Februar 1963 | | Februar 1962 | | Zu- (+) bzw. Abnahme (-) Febr. 1963 gegenüber Febr. 1962 | |
|---|----------------|----------------|----------------|----------------|---|--------------|
| | Einnahmen 2) | Ausgaben 3) | Einnahmen 2) | Ausgaben 3) | Einnahmen | Ausgaben |
| | 1 000 DM | | | | % | |
| Belgien und Luxemburg | 3 859 | 3 681 | 3 489 | 5 336 | + 10,6 | - 31,0 |
| Dänemark | 2 888 | 1 126 | 3 592 | 1 648 | - 19,6 | - 31,7 |
| Finnland | 1 038 | 216 | 1 039 | 173 | - 0,1 | + 24,9 |
| Frankreich | 15 397 | 14 224 | 14 129 | 12 192 | + 9,0 | + 16,7 |
| Griechenland | 417 | 2 450 | 347 | 1 540 | + 20,2 | + 59,1 |
| Großbritannien und Nordirland (Vereinigtes Königreich) | 6 067 | 5 996 | 6 573 | 4 681 | - 7,7 | + 28,1 |
| Irland | 17 | 17 | 27 | 170 | - 37,0 | - 90,0 |
| Island | 86 | 5 | 47 | - | + 83,0 | - |
| Italien | 5 564 | 24 570 | 4 966 | 22 666 | + 12,0 | + 8,4 |
| Niederlande | 4 791 | 23 429 | 4 990 | 25 032 | - 4,0 | - 6,4 |
| Norwegen | 994 | 469 | 1 084 | 415 | - 8,3 | + 13,0 |
| Österreich | 8 025 | 61 871 | 8 153 | 57 208 | - 1,6 | + 8,2 |
| Polen 4) | 60 | 37 | 48 | 48 | + 25,0 | - 22,9 |
| Portugal | 159 | 280 | 135 | 252 | + 17,8 | + 11,1 |
| Schweden | 2 399 | 919 | 2 472 | 872 | - 3,0 | + 5,4 |
| Schweiz und Liechtenstein | 14 950 | 43 074 | 14 515 | 52 190 | + 3,0 | - 17,5 |
| Sowjetunion 5) | 23 | 146 | 20 | 113 | + 15,0 | + 29,2 |
| Spanien | 1 948 | 7 685 | 2 185 | 5 093 | - 10,8 | + 50,9 |
| Tschechoslowakei | 22 | 35 | 31 | 36 | - 29,0 | - 2,8 |
| Türkei | 667 | 369 | 500 | 136 | + 33,4 | + 171,3 |
| Übriges Europa | 313 | 326 | 242 | 329 | + 29,3 | - 0,9 |
| Afrika | 717 | 1 471 | 773 | 1 281 | - 7,2 | + 14,8 |
| Asien | 2 555 | 1 478 | 2 425 | 1 651 | + 5,4 | - 10,5 |
| Australien | 234 | 305 | 244 | 331 | - 4,1 | - 7,9 |
| Kanada | 1 766 | 833 | 2 021 | 754 | - 12,6 | + 10,5 |
| Süd- und Mittelamerika | 1 462 | 805 | 1 613 | 705 | - 9,4 | + 14,2 |
| Vereinigte Staaten | 42 596 | 19 819 | 42 790 | 17 550 | - 0,5 | + 12,9 |
| Auf Länder nicht aufteilbare Erlöse | 61 | 84 | 60 | 41 | + 1,7 | + 104,9 |
| Insgesamt | 119 075 | 215 720 | 118 510 | 212 443 | + 0,5 | + 1,5 |
| Außerdem für Personenbeförderung | | | | | | |
| Deutsche Bundesbahn | 7 712 | 7 843 | 8 355 | 8 526 | - 7,7 | - 8,0 |
| Ausländische Verkehrsunternehmen im innerdeutschen Verkehr | - | 6) | - | 674 | - | 6) |
| darunter Luftfahrt | - | 6) | - | 674 | - | 6) |

*) Bundesgebiet einschl. Berlin (West)

1) Fremdwährungsbeträge werden den Ländern zugeordnet, in denen die betreffende Währung gesetzliches Zahlungsmittel ist, mit Ausnahme der außereuropäischen assoziierten Gebiete und Länder von Belgien, Frankreich, Großbritannien, Italien, den Niederlanden, Portugal und Spanien, deren Beträge den entsprechenden Erdteilen zugerechnet werden. DM-Reisezahlungsmittel werden den Ländern zugerechnet, in denen sie ausgestellt sind. - 2) Die Zahlen enthalten die von Geldinstituten und Reisebüros angekauften bzw. zum Einzugs übernommenen Sorten, sonstige Reisezahlungsmittel und den Reiseverkehr betreffende Überweisungen aus dem Ausland sowie die Einnahmen aus dem Versand von DM-Noten und -Münzen. Außerdem sind die Barauszahlungen an ausländische Reisende zu Lasten von DM-Konten von Ausländern einbezogen. - 3) An Inländer verkaufte Sorten und sonstige Reisezahlungsmittel, die den Reiseverkehr betreffenden Überweisungen in das Ausland sowie die von inländischen Reisenden nach dem Ausland ausgeführten DM-Beträge, soweit sie zurückgefloßen sind. - 4) Einschl. Ostgebiete des Deutschen Reiches (Stand 31.12.1937), z.Z. unter polnischer Verwaltung. - 5) Einschl. Ostgebiete des Deutschen Reiches (Stand 31.12.1937), z.Z. unter sowjetischer Verwaltung. - 6) Die Erfassung des Dienstleistungsverkehrs gebietsfremder Luftverkehrsunternehmen ist geändert worden; Ergebnisse werden zu einem späteren Zeitpunkt veröffentlicht.

Quelle: Deutsche Bundesbank, Frankfurt/M.